

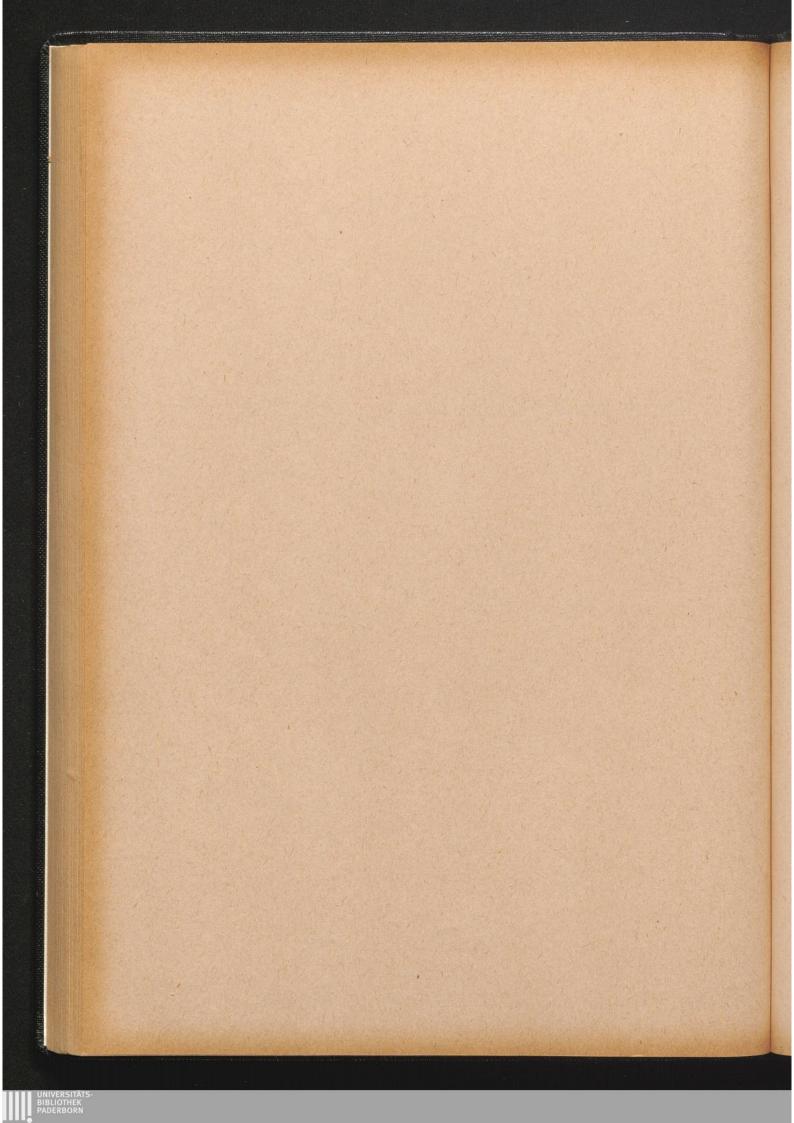
Ahnen zu Karl dem Grossen und Widukind in 765 Ahnenstämmen

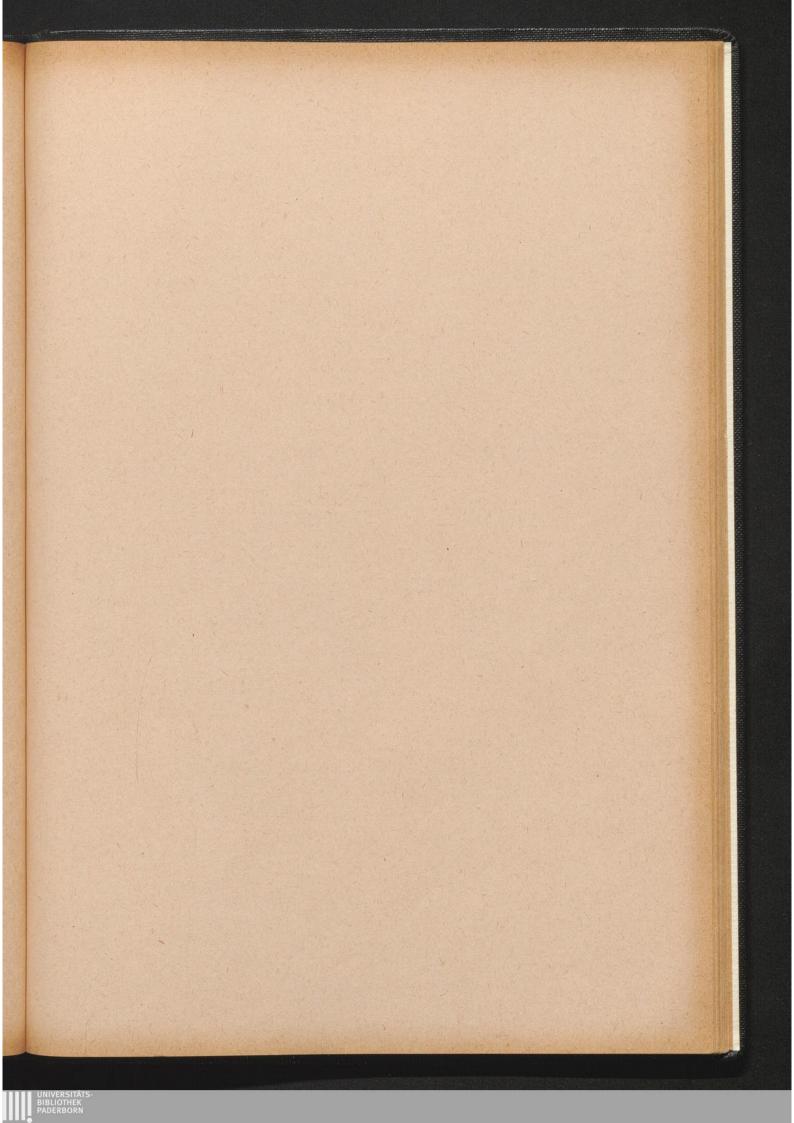
Winkhaus, Eberhard Ennepetal-Altenvoerde (Westfalen), 1953

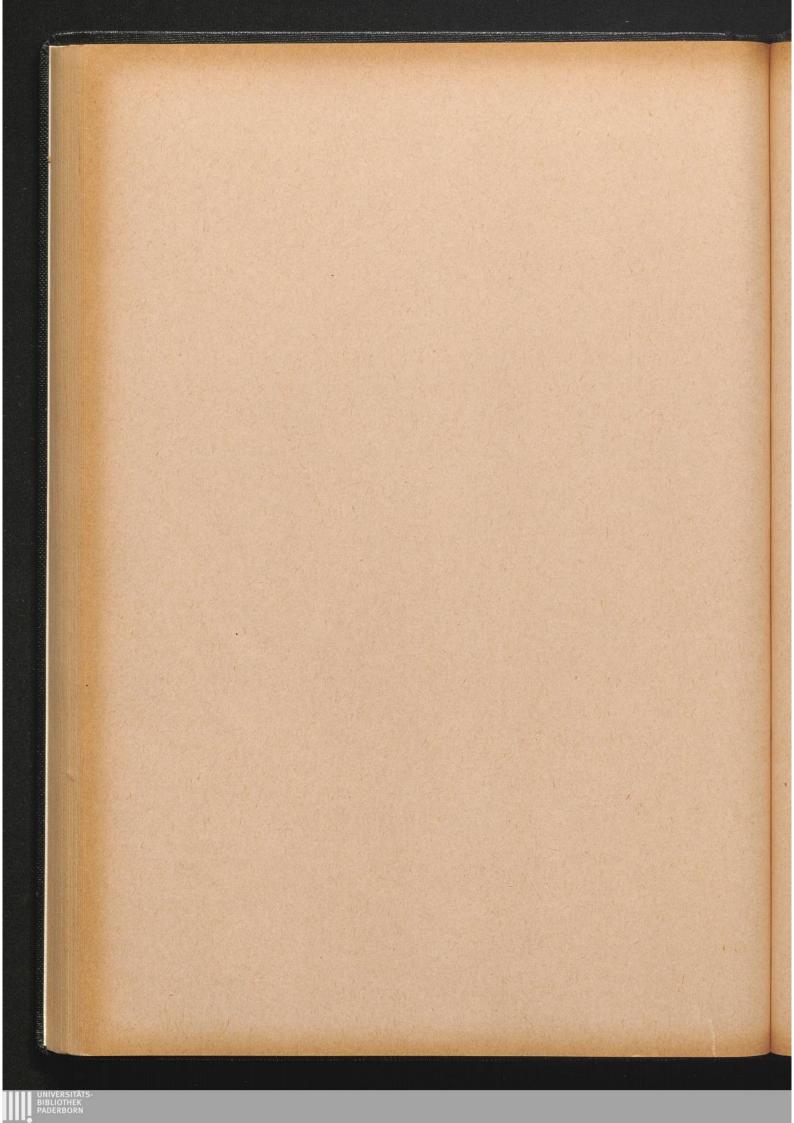
Berichtigungen, Ergänzungen zum Hauptband 1950

urn:nbn:de:hbz:466:1-78514

Berichtigungen, Ergänzungen zum Hauptband 1950







BERICHTIGUNGEN,

ERGANZUNGEN ZUM HAUPTBAND 1950

Da die alphabetische Aufeinanderfolge nicht eingehalten werden konnte, wird dringend gebeten, das Inhaltsregister am Schluß zu beachten.

Ahaus, Seite 20)

17) Verweisung Horstmar.

Ahr-Hostaden, Seite 20)

- 14a) Salcme von Wickerode ist nicht Schwester von 14) Dietrich I., sondern Tochter von dessen Bruder Otto und daher so einzusetzen:
- 14a) Otto I. von Wickerode, 1159—1197, Graf von Wickerode, 1194, O Adelheid unbek. Aus dieser Ehe: 14aa) Salome von Wickerode, 1211 urk. O vor 1178 Moritz I. Graf von Oldenburg, Reihe von Oldenburg 16), wo damit die Verweisung nach Ahr-Hostaden mit 14aa) zu verbessern ist.
- ist völlig zu streichen und so zu ersetzen: von 15a) Ulrich von Are stammt als Bruder von 15aa) Heilwig auch 15ab) Gerhard von Are, aus dessen unbek. Ehe die bislang als 15b) angegebene Tochter namens Matilde von Are () Lambert I. von Tonna stammt. Dort in Reihe Tonna bei 19) Verweisung in Ahr-Hostaden 15ab) ändern.

Balduin III. O Lutgarde Berthout, siehe deren Vorfahren in Reihe Berthout-Grimberghe 19a) Spalte 215.

Alt-Burgund

Diese nur auf sagenhafter Überlieferung beruhende, vielfach veröffentlichte, wissenschaftlich aber durchaus unbelegbare Ahnenreihe wurde durch Dr. med. Robert von Blumenthal, Ginsheim, folgendermaßen berichtigt:

- Chilperich II., 473—489. König von Genf, von seinem Bruder Gundobald I. (König von Leon 473—516) er-schlagen, seine Frau It. Gregor von Tours auf Gundobalds Befehl ertränkt.
- Gundiok (Gundloch), verbessere: 437—473 König der Burgunder, Oum 437 Cartamena (nicht Carstamena), Schwester des römischen Feldherrn Richimer (473 tot), der auf Befehl seines angeblichen Neffen Gundobald I. durch den römischen Kaiser Glycerius als Oberbefehlshaber ersetzt wurde,
- Gundahar, 406-437, führte 406/07 die Burgunder über den Rhein, drang 435 in das noch römische Belgien ein, 436 von dem Römer-Feldherrn Aetius besiegt und um 437 von den Hunnen zwischen Alben und Jura erschlagen (Heirat wie angegeben bleibt!).
- Gibica (richtiger als Gibihar), um 370-406 Mitkönig 39) in Burgund.
- Gundomar, um 330-370 Mitkönig in Burgund. (Dafür Gundikar mit gesamtem Text, auch Heirat völlig streichen!) Weiter zusetzen:
- Guntharich III., um 300-330 König der Burgunder.
- Hilderich, um 270-300, führte die Burgunder in das 42) Gebiet südlich des Maines.
- Ovida, 249 König der Burgunder.
- Knivida. Siehe die nachfolgende verbesserte Reihe der Gotischen Balten!

Altena-Mark

- Es wird dringend empfohlen, hierzu Dr. Albert K. Hömberg, Geschichte der Comitate des Werler Grafenhauses in der Westfälischen Zeitschrift, Band 100. Münster/Westf. durchzusehen!
- 17a) Arnold I., 1166-1217 urk., oo vor 1170 Mechtild
- Eberhard I., * um 1122/25, Todesdatum stark umstritten,
 Adelheid von Arnsberg, * um 1130, strittig bleibt; 1176—1179, 1193—1200 Äbtissin zu Meschede und Oedingen. Reihe von Arnsberg-Cuyk 13c. (statt 12a. infolge nachstehender Besserungen!) streichen, ersetzen durch: Adolf IV. (als Graf von Berg Adolf II.),
 Irmgard unbek. Reihe von Berg 20.

Anhalt-Bernburg

16) Bernhard III. 1140-1212 (nicht 1218).

Albrecht I., ∞ 1. Ehe 1283/89 Luitgard von Holstein, sie ist identisch mit Luitgard von Schauenburg, die in Reihe Braunschweig-Lüneburg 14) wiederkehrt.

- zusetzen: 835 in Pallars und Ribagorza.
- als spanischer Flüchtling in Septimanien, Graf in der Gascogne, dann Graf von Urgel.

- Reinbold II., 1224 minderjährig, 1280 tot, 1236 Ritter, angeblich Neffe des Heinrich! von Houffalize.
- Heinrich I., Herr von Argenteau und Kessenich 1224. Anmerkung: Trotz vieler alter, sich sehr widersprechender Quellen, die als 15) Reinbold II. als geborenen von Houffalize und seine Frau Mathilde als Mathilde von Argenteau, Erbin von Argenteau und Tochter von Heinrich von Houffalize ansetzen, ist nach moderner Forschung keine andere als die abgedruckte Lösung möglich.

29) Theobald, auch Graf von Viennes 887-903.

Arnsberg-Cuyk I.

Auch hierzu Dr. Hömberg vergleichen, siehe Anmerkung bei Altena-Mark vorstehend!

- 12a) Adelheid ist völlig zu streichen.
- Heinrich I., * 1122/23, † 1200 (als Mönch?), 1167 bis Heinrich I., * 1122/23, † 1200 (als Monch?), 1167 bis 1195 Graf von Arnsberg, ab 1180 Lehnsträger des Kölner Erzbischofes, der nach dem Sturz Heinrichs des Löwen Marschall von Westfalen geworden war, stiftete 1170 Kloster Weddinghausen, o von Freus-burg, Vorname, Vorfahren unbek. Zu den Geschwi-stern ist zuzusetzen:
- Adelheid von Arnsberg (bislang 12a), * um 1130?, † nach 1200 (noch zu Lebzeiten ihres Mannes, daher stark umstritten) Äbtissin von Meschede und Oedingen 1176—1179, 1193—1200, O Eberhard I. Graf von Altena, siehe vorstehend Altena-Mark 18).
- Gottfried I.: streichen: † 1167, es steht ja dort: † nach 1154 (1167?).

Arnulfinger

31) Habendum, das ist Remiremont.

- Adalbert, leidenschaftlicher Vorkämpfer und Anhänger sächsischer Stammesrechte gegen Kaiser Heinrich IV.
- Schwester ist die bekannte Uta von Naumburg.
- und 22): auch Grafen im Schwaben- und Hartgau zwischen Saale und Harz.

13) Burchard III., O Mechtild von dem Dike. (Ergänze auch in Reihe zur Capellen 13).

Ergänze zu 2. Ehe spät. 1251 Mathilde von Creseques, † nach 1296, Herrin von Lessines und Flobecq 1271, 1 um 1245 Gerhard von Picquigny, Vicedom von 124—1249, tot 1251 (Witwer von Laura von 124—1249, tot 1251 (Witwer von Laura von 1251 Montfort und von Alix von Vierzon). Reihe Creseques 16). Aus dieser Ehe stammt als Halbschwester von 15) Maria von Audenarde.

Avalgau, S. 30) fängt mit 21 an.

Babenberger

- Otto II. von Schweinfurt 🕥 1. Ehe 18. 6. 1035 Matilde von Polen, geschieden, Tochter von Boleslaw Chabry.
- Heinrich von Schweinfurt, † 18. 9. 1017 (nicht 1917).

Barcelona

- Sunifred, Graf von Urgel 839, Markgraf von Gothien 844—847, © Ermensinde von Carcassonne (statt unbek.), Reihe Carcassonne 26a) Seite 57.
- Aznar Galindez I.?? oder Borrel Graf von Ausone.
- 26a) Bruder von Wifrid I. ist Miron, der in Reihe Besalu 26) Seite 38 genannt ist, dort ist also 27) zu streichen und durch Sunifred aus Reihe Barcelona 27) zu ersetzen (Quelle: Annales du Midi, Band 61), 1948/49

Bar-Mousson, Seite 33 oben

18) Richwin, 1024 Graf von Mömpelgard, Verweisung nach Reihe Egisheim 18a).

Bayern (Liutpoldinger)

26) Arnulf I. - St. Emeran zu Regensburg.

Beaumont-Autrey

21) Verweisung nach Donzy 21. (statt Doncy).

Beaumont-Oise

19) Agnes stammt aus 2. Ehe.

Beichlingen

16) Friedrich III. (statt Fdiedrich).

Berg

Auch hierzu Dr. Hömbergs Arbeit wie zu Altena-Mark!

- Adolf IV. (als II. Graf von Berg) \bigcirc Irmgard von Schwarzenberg, siehe nachfolgend Schwarzenberg. 20)
- Adolf III. (I. als Graf von Berg).
- Adolf I. 1072-1082 als Graf von Huvili (nicht von Berg) genannt.

Béthune

- 19a) Mathilde von Béthune ist falsch eingesetzt, dadurch die ganze Reihe folgendermaßen abzuändern:
- Mathilde von Béthune, 1216-1220, O 2. Ehe um 1194 Hugo von Houdin, Herr von Choques, 00 1. Ehe vor 1190 Walter von Bourbourg. Reihe Bourbourg 18).
- Robert V. der Rote, † 1191, Herr von Béthune, Richebourg, Warneton und Choques, Vogt von Arras 1145, Adeline von Saint-Pol, die als 15a) in die Reihe Saint-Pol einzusetzen ist. Schwester ist:
- 19a) Mathilde von Béthune (bislang Nr. 18), \bigcirc (geschieden) Eberhard Radulf von Mortagne, 1160—1189, Reihe von Mortagne 18). (Dort bei der Verweisung in 19a statt 18 abändern.)

In der Reihe Béthune bleibt dann der Text bei allen weiteren Nummern ab 19) derselbe, aber die Generationsnummern erhöhen sich überall um eins, so daß zu ändern ist: Bisher Nr. 19) nun 20), 20) nun 21), 21) nun 22), 22) nun 23), 23) nun 24). (Damit ändern sich die Verweisung in Reihe **Oisy** von zu 21a) in Reihe Béthune 20). — Reihe **Peronne 20** (die richtig nun in ihren Generationszahlen überall um eins erhöht werden muß) beginnt demnach mit Nr. 21).

unbek.

- Verweisung nach Stade 23a) (nicht 23b).
- soll nicht Vater von 24) und 24a) sein!
- † 99 nach (nicht vor) Christi Geb.

Billunger-Brunonen

- 17a) Ida von Elsthorpe ist als Schwester von 17) stark umstritten, ihre Männer wurden beide im Dithmarschen erschlagen, Dedo 1040, Etheler 1044.
- 18) Ludolf, Geburtsdatum 1016/17 sicher falsch.

Blankenburg, Seite 41)

Engelburga nicht unbekannt, sondern nach A. Berg Engelburga von Gleichen, einsetzen als 14b) und Tochter von Lambert II. von Gleichen und Sophie von Orlamünde in Reihe Gleichen I. vorstehend Spalte 256).

Blieskastel

Gottfried III. von Lüneville 🔘 vor 1106 Matilde von Luxemburg (Reihe Luxemburg 17a) Seite 116) einsetzen und erhielt dadurch Blieskastel (wird aber bestritten!).

Blois, Seite 42)

- 14a) Heinrich I., der Freigebige, † 17. (nicht 18.) 3. 1181.20) Theobald II. (statt I.).
- 21) Theobald I.

Böhmen

24a) Dubrawka ist als Tochter (statt Schwester) von Boleslaw I. mit Nr. 23a) einzusetzen und so auch in der Verweisung in Reihe Polen I. 26) zu ändern!

Bosco

Anselm III. ebenso wie Nr. 20) statt 70) ohne Zusatz 21) urk.

Botenstein

18a) siehe nachstehend Zusatz zu Tirol 22).

Botonen, Seite 44)

Lippold war Graf im Dithmarschen und vermutlich mit dem Stader Grafenhause verwandt, siehe Reihe Stade Seite 169). Heinrich von Stade, Sohn von 24) Heinrich dem Kahlen, hatte einen Sohn Siegfried, der Glismod heiratete. Da Glismod in 1. Ehe mit Reting II. (Botonen 24) verheiratet war, hätte sich Lippold auf Grund seiner Erbrechte der Grafschaft Dithmarschen zwischen 1013 und 1032 bemächtigt.

Brabant-Löwen, S. 47)

22) Verweisung Reginaringer.

Brakel

- 13a) Hermann II. O eine mit Vornamen nicht bekannte von Homburg, deren Vorfahren siehe nachfolgend
 - unter Homburg, Spalte 404.
 Die Forschungen von Dr. Thöne, Bad Soden, sind durch Arnold Berg, Rendsburg, erneut überprüft worden, so daß sich folgendes als richtig ergibt:
- Hermann II., 1203—1246, ist der Großvater (nicht Vater) der Elisabeth von Brakel, ⊘ Dietrich I. von Volmarstein. Ihre Eltern sind Werner IV. von Brakel, 1245—1281, und Mechtild von Oesede, 1252—1260. (Siehe deren Reihe von Oesede anschließend!)
- (Siehe deren Reihe von Oesede anschließend!)
 Bertold I. ist Bruder (statt Stiefbruder) von 13a)
 Hermann II. Bruder von 13) Berthold I. und 13a)
 Hermann II. ist auch 13b) Werner V. von Brakel,
 1213—1244, tot 1245, Herr auf Brakel, aus seiner
 unbek. Ehe stammt 13ba) Hermann III., 1245—1236,

 1. Ehe um 1240 Clementia von Everstein, 1262 bis
 1264, 2. Ehe Helmburgis von Spiegel-Desenberg,
 1281, Hermanns Tochter. Aus 2. Ehe unter anderen:
 Bertha. vor 1312 Heinrich von Meiderich, und
 Bertold von Brakel gnt, vom Desenberge 1261—1303. Bertold von Brakel gnt. vom Desenberge, 1261-1303, Mildegunde 1304.
- Werner III. (nicht IV.), Ministerialer des Paderborner Bischofs, war nur einmal verheiratet und zwar um 1170 Frederunde von Scharzfeld (deren Vornamen
- auch in Reihe Scharzfeld 14) einsetzen!).

 Hermann I., 1144 (statt 1150), 1177 Paderborner Ministerialer.
- Werner I., 1177 tot (statt 1155), 1136—1173 (statt 1153), o um 1125 (statt vor 1120) Beatrix von Calvelage (statt Vorname unbek. Auch in Reihe Ravensberg 16b) Vorname zusetzen!), 1155—1173, nach 1173 Priorin von Gehrden.
- Meregard von Gehrden, † 23. 11. Meregard von Gehrden, † 23. 11. —, urk. 1142, mit unbek. Manne verheiratet. Ihr oft als Vater von 16) angesehener Bruder Heinrich von Gehrden, 1158 tot, 1101—1152, urk., starb, vielleicht mit Beatrix von Cappenberg verheiratet, kinderlos, wodurch sein Be-sitz Brakel an Nr. 16) Werner I. kam, dessen Sohn Hermann I. sich von Brakel nannte.

- Mechtild von Oesede, 1252—1260, \bigcirc Werner IV. von Brakel, siehe vorstehend Brakel 13a) Zusatz. 14)
- Bernhard von Oesede, 1203—1245. Widukind von Oesede, 1166—1191, Kreuzritter.
- Ludolf von Oesede, 1137—1184, Stifter des Klosters Oesede, Ovon Schwalenberg, Vorname unbek. (Widukinds Tochter, einzusetzen Seite 185) Reihe Waldeck 17c).

Brauneck-Hohenlohe

- Spalte 222) Nr. 13) Gottfried II. dürfte in folgende 2 Personen aufzuteilen sein:
- 13) Gottfried III., * um 1250, † nach 1313, Bannerträger in der Schlacht bei Göllheim 2. 7, 1298 für Adolf von Nassau, Febr. 1299 im Gefolge König Albrechts, 1301 bei der Belagerung von Bingen, kgl., Hofrichter, 1307 Mönch im Kloster Heilsbronn bei Ansbach, ∞ vor 1279 Elisabeth von Kirburg.
- 14) Gottfried II., * um 1230, † um 1273, urk. 1256, Wiliburg von Wertheim, 1273 urk. Vorfahren??

Braunschweig-Grubenhagen

- Dank an H. Mahrenholtz, Isernhagen bei Hannover, der als Spezialsammler aller Welfen, Münchhausen und Mahrenholtz folgende Besserungen durchgab:
- 9) Margarethe, * 1411, † nach 31. 10. 1456.
- 10) Erich,

 Einbeck.
- 11) Albrecht II., O vor 17. 8. 1372.
- 12) Ernst und Frau, beide

 Einbeck.
- Heinrich I. der Wunderliche,
 □ Einbeck Alexanderstift.

Braunschweig-Lüneburg

- 12) Wilhelm, † Lüneburg 23. 11. (statt 9.) 1369. □ Lüneburg, 1. Ehe 1325/26 Hedwig von Ravensburg, † 5. 12. 1334, □ Lüneburg; 2. Ehe Maria von Majorea, † um 1340, vor 2. 2. 1341; 3. Ehe 12. 3. 1346 Sonhie von Anhalt, † 18. 12. 1362. □ Lüneburg; 4. Ehe 24. 6. 1363 Agnes von Sachsen-Lauenburg, † 1368, □ Lüneburg.
- 13) Otto, * um 1266, † Lüneburg 10. 4. 1330, ☐ Lüneburg St. Michael, dort auch seine Frau begraben.
- 14) Johann I., * um 1232, □ Lüneburg St. Michael 13. 12. 1277, Liutgard ○ 2. Ehe Albert I. Graf (statt Herzog) von Anhalt, der in der Reihe Anhalt-Köthen 13) erscheint.

Bregenz

31) Gerold ist sicher, daher ohne Klammern!

Brienne

20) Walter II. ist 1155/56 gestorben, nicht geboren.

Brockhusen

4) Agnes, zweite Ehe als falsch streichen.

Broich

- 10) Lucardis, 1371—1403 urk., vermutlich † vor 4. 12. 1412 als Äbtissin von Rellinghausen.
- 14a) Ermengard wird als Tochter von 17) Burkhard II. angesehen und wäre demnach als 16a) einzusetzen.
- 14b) ist als 16b) und Schwester von 16) Dietrich II. einzusetzen!
- 15) Burkhard III., 🔘 um 1243, sie 1243—1282 urk.

Bronkhorst III.

8) Herr von Anholt (nicht Anhalt).

Broyes

20) ovor 1089 (Heiratszeichen zusetzen).

von Bruch

- 15) Rudolf von Bruch, 1229—1263 Herr von Bruch in der Eifel, erbte 1236 halb Malberg von seiner Stieftante Agnes von Bürresheim, die kinderlos mit Dietrich von Are verheiratet war.
- 16) Dietrich II. von Bruch, 1192—1243,
 O Claricia (ob von Oberstein?), 1229—1243. Ihre Herkunft wäre noch zu prüfen.

- 18) von Bruch, unbek., Bruder des 1135—1171 urk. Fridelo von Bruch.
- Die neue Reihe von Malberg sei hier gleich angegeben:
- 17) Ida von Malberg, vgl. Reihe von Bruch Nr. 17).
- 18) Folko II. von Malberg, 1157—1177 Herr von halb Malberg.
- Folko I., 1115—1119, teilt mit seinem vor 1147 verstorbenen Bruder Brunico, 1121—1136 Vogt von Vinstingen.
- 20) Cuno I., 1075-1107 Herr von Malberg (Mathelberg).
- 21) Adalbero, 1042-1061 Herr von Malberg).
- 22)? unbek.
- 23)? Ravenger von Malberg, 1009 Herr von Malberg an der Kyll.

Büren (Westfalen)

- 12) Bertold V., 1252-1285 (1283).
- 14) Detmar III., 1223 tot (statt 1232).

Burgund-Capetinger I.

- 20) Borrel Odo II.,

 Maria von Blois, (Maria von Champagne war deren Nichte).
- 25) Robert II., O Konstanze von Arles (statt von Toulouse).

Burgund-Ivrea, Seite 53)

- 23) nicht Stephanie von Vienne, sondern angeblich Stephanie von Barcelona, † nach 1092, Reihe Barcelona 18b) Seite 33).
- 24a), 24b) und 24c) stammen alle aus 1. Ehe (also: Halb-schwester aus 2. Ehe vor 24c) Agnes streichen!

Bürresheim

Diese gesamte Reihe ist nach Möllers Stammtafeln 1950 restlos zu streichen und folgendermaßen durch die neuen Reihen von Bruch und von Malberg zu ersetzen, daher:

Byzanz-Komnenos II.

21a) Sebastokrator (nicht Sebastator) = Heerführer.

Byzanz-Phokas

28) und 30) Kappadozien (nicht Kappakonien).

Byzanz-Skleros

Zu der umstrittenen Herkunft der Theophanu von Byzanz sei auf Jorg Plischke, Heiratspolitik der Liudolfinger, Dissertation Greifswald 1909, (Landesbibliothek Hannover XXIII), hingeweisen, der Theophanu als Tochter des Kaisers Romanus bezeichnet. (Mitt. v. Heinrich Niclas, Flegessen über Hameln.)

Callendorp

- Dank Dr. Stuhlmann, Goslar, ergibt sich zu der Reihe von Quernheim (Seite 145) Nr. 8) folgende neue Reihe Callendorp, wobei bei Quernheim 8) Vorfahren Callendorp unbek. zu streichen und durch Verweisung: Reihe von Callendorp 8) zu ersetzen ist. Dummerweise ist in der Reihe Quernheim auch ein Druckfehler unterlaufen: Balduin V., 1375—1401 ist Nr. 8) statt 7),
- 8) Grete von Callendorp, 🕥 Balduin V. von Quernheim, 1375—1406. Reihe von Quernheim 8).
- Gottschalk II., 1345 bis 1. 5. 1363, Ritter zu Varenhorst.
- Heinrich III., 16. 3. 1333 15. 8. 1354 urk., kaufte
 29. 9. 1338 als Ritter das Burglehen zu Varenhorst,
 Grete unbek., 29. 9. 1338 urk.
- 11) Heinrich II., 6. 1. 1304 Pfandherr von Hillentrup, 1332 Rifter, 16. 3. 1333 als Vater von 10) urk., ○ Seburgis unbek., 16. 3. 1333 Witwe.
- Gottschalk I., 1278—1282 urk., 1325 als verstorbener Vater von 11) urk.
- 13) **Hermann,** 1244 bis 21. 5. 1270, von Callendorp, 1270 Ritter.

Canstein

13) Kunigunde unbek., zusetzen: 1234 urk. Rabe V. urk. 1222 (statt 1232) bis 1259.

Capellen

- 13) Mechthild statt Vornamen unbek. Neu einzuschieben ist dann, wodurch sich sämtliche Nummern der Reihe um eins erhöhen:
- 15) Konrad I. von dem Dike, 1186-1190 Vogt von Goslar.
- 16) (statt 15) Ulrich I., 1142—1156 (statt 1147—1176), Rotmann von Himstedt (statt Rimstedt).
- 17) (statt 16) Fritherun statt Fritherinde.
- 18) (statt 17) zusetzen: 1120 tot.

Capetinger

- 14) Philipp II. August stammt aus dritter (nicht 1.) Ehe.
- 21a) Hildebrande, strittig, ob Schwester von 21) Hugo dem Schwarzen oder dessen Tochter (dann 20b).

Carcassonne

- 26a) Ermesinde, O Sunifred von Urgel, Reihe Barcelona 27).
- Oliba I., alles richtig, setze hinzu: 28) Bellon Graf von Carcassonne unter Karl dem Großen.

Castilien-Ivrea

- 19a) Berengaria von Castilien, * 1171, † 8. 11. 1244, ∞ 1198 (geschieden 1209) Alfons IX. König von Leon und Castilien, * 1166, † 24. 9. 1230.
- 23) Urraca von Castilien, * um 1082 (nicht 1182).

Chateau-Porcien

Ersetze diese vertauschte Überschrift, ebenso wie bei den folgenden Reihen so: Charenton statt Chateau-Porcien — Chateau-Laudon statt Charanton — Chateau-Porcien statt Chateau-Laudon, dort zu 16) berichtigen: Stiefbruder Hescelin IV. (statt III.).

Chiny

- 22) Ludwig II. von Warcq (nicht Marcq), ebenso wie 21) und 23) Graf von Chiny.
- 23) Ludwig I., 1013—1028, zeitweilig auch Graf von Chiny gnt.
- 23a) Wilibirg von Embrach, 1038, ∞ Lutold von Wülflingen, Reihe von Embrach 25).
- 25) Eberhard III., † 10. 5. 966, Graf im Maingau, 948 nach dem Tode seines Onkels Konrad Kurzbold (Stifter der Kirche zu Marburg, Lahn, und Mörder Giselberts von Lothringen) Graf im Niederlahngau, Ovon Chiny, Vorname unbek., Tochter des Pfalzgrafen Wigerich, Reihe Niederlothringen 22).
- 26) Eberhard II., Graf im Lahngau, O Matilde unbek.
- 27) Eberhard I., Stammvater der Eberhardinischen Konradiner, gefallen Bamberg 1. 5. 902, Amalrada, Tochter des Dietrich von Hamalant, siehe Seite 193) Widukinde Nr. 22), wo sie als 21c) einzusetzen ist.

Clermont

- 14)

 1285 von Awans, Vorname unbek. Streiche: Vorfahren unbek., denn diese sind in der Reihe Awans ab 14) angegeben.
- 18) streiche die Zahl 1165 und ändere so ab: Herr von Walcourt 1165 und durch Heirat etc. (alles richtig).

Cleve I.

- 14) Elisabeth von Dinslaken (besser als von Cleve), nachträglicher Ehedispens 20. 1. 1260.
- 15) Dietrich von Dinslaken (aus dem Hause Cleve), Ehepakten 19. 3. 1233, stammt aus 1. Ehe von 16).
- 15a) Dietrich VI. ist nicht Bruder, sondern Halbbruder aus 2. Ehe und wird nach seiner Mutter auch Dietrich von Meißen gnt.

- 16) Dietrich V. soll noch um 1220/25 eine dritte, unbekannte Ehe eingegangen sein, für die ich keinen Beleg fand.
- 19) gestorben vor 1162, streiche 27. 7.

Cleve II

- 13a) Adelheid von Cleve, 1311—1321,

 Rudolf von Reifferscheid, Reihe von Reifferscheid II. 13).
- 14a) Dietrich VII., zusetzen: 1271—1305 urk., Pfandherr von Duisburg 1275 durch 2. Ehe. Margarethe von Geldern = Geldern 11b), da Tochter von Otto II. und Philippa von Dammartin.

Coligny

18) geboren (statt gestorben) vor 1131.

Condé

18) Todesangabe † nach 1199 gehört zu Roger, nicht zu Beatrix.

Corswarem

Infolge vieler Widersprüche der Quellen Poplimont, Butkens Trophées de Brabant und Hemricourt, II, Stammtafel 186, ergeben sich verschiedene Auslegungsmöglichkeiten:

- 13) Arnold IV. (statt III), † 25. 4. 1338.
- 14) Arnold III. (statt II.), urk. 1273—1304 (nicht 1294 bis 1300).
- 15) Arnold II. (nicht I.), 1238 Ritter. streiche Eleonore von Niel, sie ist sicherlich nicht Erbin. Fraglich bleibt, ob die zeitlich nicht einwandfrei festzulegende Susanne von Gryse Frau von 15) oder 14) ist, daher besser bei 14) streichen!
- 16) als neu einzuschieben: Wilhelm von Corswarem, 1238 Ritter, 1264 tot. Dessen kinderloser, später geistlich gewordener Bruder Arnold I, wird 4, 4, 1239 von Arnold Graf von Looz belehnt, die Güter und Ländereien zu Niel und Gingelom gehen in Lehnfolge auf Wilhelm (16), dann auf Arnold II. über, ohne daß von Eleonore von Niel gesprochen wird.
- 17 Robert II. (statt 16) soll nach Butkens im Gefolge des Herzogs der Bretagne am 4. 6. 1249 vor Damiette angekommen und dort einer Seuche erlegen sein, Leiche später heimgeholt. Margarete Ida von Jeneffe (nicht Geneffe) ist nach Butkens † 27. 1. 1262, urk. 1260—1262, alles weitere dann streichen und ersetzen durch: Reihe von Jeneffe 17a), wo sie einzusetzen ist. Sie soll 1238—1255 als Witwe urkundlich sein.
- (nun aber 20!) ändere ab in: Arnulf IV. von Loos, Reihe von Loos 21).

Coucy-Boves

- 17) Rudolf I., streiche: aus 3. Ehe, gehört zu 18), ändere Verweisung Reihe von Flandern 17a (falsch) ab in Reihe von Hennegau 17a).
- 18a) Ida von Marle, * um 1101, O I. 1120/25 Alard II. von Chinay, O II. 1125/27 Bernhard von Orbais, Reihe von Orbais 16).

Courtenay

- streiche 1095—1127, steht und gehört zu 21), setze zu: urk. 1148.
- 22) Herr von Courtenay und Chateau Renard (statt Renard).

Creseques

- 16) Mathilde von Creseques, † nach 1296, Herrin von Lessines und Flobecq 1271, alle weiteren Angaben siehe Reihe Audenarde 16), Spalte 387.

19) Anselm I., † 21. 4. —, urk. 1160—1174, Lehnsmann wie Nr. 18),
 Maria unbek., † 12. 3. —, weiteres unbek.

Dagsburg-Moha

 ersetze am Schluß von Sulzbach Liutgard durch Verweisung: Reihe Sulzbach 19a).

Dammartin

14) Alberich I., Clementia von Bar, die folgendermaßen in Reihe von Bar-Mousson einzusetzen ist: 14c) Clementia von Bar, I. Rainald II. Graf von Clermont, Witwer von Adelheid von Vermandois, II. Alberich I. von Dammartin, Reihe Dammartin 14), III. Theobald III. von Nanteuil-Haudouin.

Dänemark I. Seite 66)

Der vielfach erbetene, aber durchaus sagenhafte Zusammenhang aller nordischen Herrschergeschlechter sieht so aus:

- 22) Torigils Sprakalaeg, König von Dänemark, dessen sagenhafter Vater soll sein
- 23) Styrbörn (Björn II.) siehe Reihe Schweden 23a) Seite 164) Thyra von Dänemark, Reihe Gorminger 22a) Seite 86). Dort aber setze zu:
- 26) Sigurd Orm, König von Oega, angeblicher Bruder von dem in Reihe Schweden 27) Seite 164) einzusetzenden
- 27) Erik König von Uppsala und dann deren Vorfahren in Reihe Schweden, Seite 164) so einsetzen:
- 28) Ragnär Lödbrok, † 800, König in Schweden,
 Aslaug, Tochter des Sigurd Fofnerbane.
- 30) Randver, Teilkönig in Schweden.
- 31) Aud von Skaane, die den König Randbart am karelischen Meerbusen heiratete. Ihr Vater war
- 32) Iwar Wildfamme, König von Skaane in Schweden. Bei Dänemark I. Nr. 15) ergänze: Abel, erschlagen Milderdam, südlich Husum,

 Dom zu Schleswig.

Dasse

17c) zusetzen: 🔘 um 1130 Gerhard I. von Bosenhagen-Hachen.

Davensberg

- 10) Gerburg, 1322—1337,
 um 1315/18 Bertold VIII. von Büren, Reihe Büren (Westfalen) II. 10) nachfolgend unter Hengebach zu finden.
- 11) Hermann II., † nach 1322, um 1290 Adelheid von Stromberg, 1278—1283 ledig, aus dem Hause Rüdenberg, Reihe Rüdenberg 12bb), Spalte 417.

Dettingen

24) Siehe die Vorfahren der Wilibirg von Embrach, ∞ Lutold Graf von Wülflingen in nachfolgender Reihe von Embrach 25).

Diepholz, Seite 67)

- 9) Konrad IX., ∞ um 1410 Armgard von Hoya, 1426 urk. Reihe Hoya I. 9).
- 10) Johann III., † 1422, Kunigunde von Oldenburg. Das ist sicher nach Aufschwörung 1479 durch ihren Urenkel Rudolf von Diepholz im Wappenbuch der Kölner Domherren, vermutlich Tochter des Konrad von Oldenburg.
- 13) Konrad V.,

 nach H. Banniza nicht Beatrix, sondern Hedwig von Rietberg, so auch in Reihe Rietberg-Arnsberg ändern, sie ist aber dort als 14a) nicht 15a) einzusetzen, siehe nachfolgend!

 Durchgegeben von Edzard Haupt, München 13, Fried-

richstraße 36, nach Rathleff, Geschichte der Grafen von Diepholt, Hannöversches Magazin 1836, Nr. 51, und aus handschriftlichen Aufzeichnungen seines Vorfahren Georg Eberhard Schnedermann, 1758. Dazu Brandenburg, Ahnentafel Friedrichs des Großen; Nieberding, Geschichte des Niederstiftes Münster und der Grafschaften Diepholz, Wildeshausen usw., Band II, Vechta 1841; Moormeyer, Die Grafschaft Diepholz, Serie II, Heft 17; 1938, v. Hodenberg, Diepholzer Urkundenbuch, Hannover 1842:

- I. Generation: nicht Otto, 1079, sondern Gottschalk I., um 1085—1097 Herr von Cornau.
- II. a) Gottschalk, 1111—1118 Bischof von Minden.b) (Georg), vermutlich Vater von III.
- III. a) Gottschalk, 1181/82 geistlich.
 - b) Konrad I., 1160 Herr v. Diepholz, davon IV.
- IV. a) Konrad II., 1201-1219.
 - b) Gottschalk III., 1171-1205, davon V.
- V. a) Johann, Bischof von Minden.
 - b) Wilhelm, Bischof von Minden.
 - c) Gottschalk, 1219-1239.
 - d) Rudolf, 1219—1239 (soll nach Haupt Vater von VI sein).
 - e) Konrad III., 1198—1219, tot 1233, ∞ Jutta (davon VI, soll nach Haupt Bischof von Minden, † 1236, sein!!).
- VI. a) Johann, 1233 unmündig, 1239 mündig, trug 1256 die Herrschaft Diepholz an Hoya auf, 1278 tot,

 Hedwig von Roden, 1246, Seite 151). Davon VII.
 - b) Konrad, 1233 geistlich, Bischof von Minden 1261, † 1266.
- VII. a) Rudolf, 1274—1299, davon: VIII. Rudolf, geistlich 1305—1327.
 - b) Otto I., geistlich, 1272-1304.
 - c) Konrad VI., 1278—1291 Herr von Diepholz, Erbe der Blankenaschen Güter 1285, Pfandherr der Sudholteschen Gerichte 1291, tot 1300, ○ I. vor 1278 Beatrix von Rietberg aus dem Hause Cuyk (○ II. Hedwig von Oldenburg, Tochter des Grafen Hildebold I. und Sophie von Ravensberg). Nachkommen VIII.
 - d) Oda von Diepholz, 1299—1326, ∞ um 1276 Ludolf VII. von Steinfurt.
- VIII. a) Konrad, Domherr von Paderborn 1303.
 - b) Rudolf III. (aus 1. Ehe), Herr von Diepholz 1300—1350, erwarb 1316 Teil von Steinwede, 1318 belehnt mit Comitia Wyschfrisonum, Burgmann zu Vechta 1332, kaufte Gografschaft Damme 1332, senior 1350, tot 1356,

 Jutta von Hoya-Stumpenhausen. Nachkommen IX.
 - c) Burkhardt, 1300-1307.
 - d) Heinrich I., 1337.
 - e) Vorname unbek., 1338 tot, ∞ Nikolaus III. von Schwerin aus dem Hause Hagen, Elm. (VIII. e. früher fäschlich als IX. e. gesetzt!!)
 - IX. a) Hildebold, geistlich.
 - b) Konrad VII., 1328 urk., Herr von Diepholz 1356—1377, tot 1378, O I. 7. 5. 1342 Armgard von Waldeck (Schwalenberg). (O II. Gesa unbek., Ministerialin.) Aus I. Ehe X.
 - c) Rudolf V., 1350-1367.
 - d) Gottschalk, geistlich.
 - X. a) Anna von Diepholz, 1390 tot, ∞ 1374 Erich I. von Hoya-Stumpenhausen.
 - b) Konrad VIII, 1369-1379.
 - c) Ludwig, 1367.
 - d) Rudolf, 1350-1367.
 - e) Heinrich I., 1350-1371.
 - f) Johann III., 1376—1418, verheiratet, angeblich 2 mal verh.; Nachkommen hier nicht verfolgt.
 - g) Otto II., 1350-1371.

Diepoldinger

20) Diepold III., Markgraf des Nordgaues (nicht Nordens). Der Erbgang von Beichlingen ist noch nicht klar. Diepold III. bekommt Beichlingen 1128 durch seine 2. Ehe, verkauft es 1142 angeblich an den in seiner Herkunft unbekannten Friedrich I. von Beichlingen (Reihe Beichlingen 18) Sefte 36 links oben. Sollte Friedrich I. nicht vielmehr ein Sohn von Diepold III. aus 1. Ehe sein, der nach seiner Stiefmutter Kunigunda von Beichlingen Tode 1142 Beichlingen erhielt und sich danach statt von Giengen von Beichlingen nannte? Das wäre noch näher zu erforschen!

Diessen-Andechs

- 18b) zusetzen: Kunigunda von Andechs, † nach 1207, ○○ Eberhardt IV. Graf von Eberstein.
- 21) Arnold III., ((Zeichen fehlt) Gisela von Schweinfurt.
- 22) Meginhard IV. (statt Reginhard).

Diest

18) Arnold I., gefallen Ransbeke 1146 (Komma streichen).

Dietz

14) Heinrich II., 1166 Statthalter in der Lombardei, Onach Karl E. Demandt, Nassauische Annalen 63 (1952) von Katzenelnbogen, Vorname unbek., die als mögliche Tochter von Heinrich II. von Katzenelnbogen auf Seite 104) in Reihe Katzenelnbogen als 20a) einzusetzen ist. Nach Gottschalk Ritterburgen aber soll er Jutta von Nüringen geheiratet haben, die als 15a) auf Seite 131) in Reihe Nidda als Tochter von 16) Gerhard von Nüringen gehört.

Dollendor

Möller, Darmstadt, berichtigt sich im Annuaire 1950 der Société Heraldique Luxembourgoise, Luxemburg, folgendermaßen:

- 12) Adolf, auch Herr von Gladbach.
- 13) Gerlach, 1190 Herr von Dollendorf.
- 14) Adolf von Dollendorf.
- 15) Gerlach, 1102 Herr von Gladebach.
- 16) Adelgar von Hengebach, 1102 tot, siehe Seite 92) im Hauptband, Reihe Hengebach II. 23). Diese Ergänzungen nach Kunstdenkmäler des Kreises Düren.

Dürn

- 16) Luckarde, OO II. Heinrich von Brauneck (statt Braueck).
- 17) Konrad I., 3. 4. 1224 (nicht 1226) bis 1253, Verweisung nach Reihe von Laufen (statt Lauffen) 17). Dr. med. R. v. Blumenthal, Mainz-Ginsheim, gibt dazu nach dem nicht immer sicheren Kunis, Wildenburg im Odenwald, folgendes:
- 20) Burchart von Dürne, 1136, 1150 de Horburg, Stammvater der Herren von Durne (Dürn), Miterbauer der Wildenburg bei Miltenberg, später vermutlich in Walldürn.
- 21) Berthold von Horburg, in der Gegend von Urach begütert.
- 22) Heinrich I. von Lechsmund, gefallen Mellrichstadt 1078, O von Horburg, Vorname unbekannt, Erbin der Herrschaft Horburg im Elsaß.
- 23)? Luitger von Lechsmund, siehe Reihe von Lechsmund 24) Seite 108, die besser Lechsgemünd genannt worden wäre.

Effertshausen

Dr. Edel schiebt nach einem Grabstein zwischen 9) und 10), das demnach zu 11) würde, noch ein:

10) von Effertshausen, Vorname unbek., ⊙ Fugk, Vorname unbek., deren Mutter eine Saffenberg gewesen sein soll.

Egisheim, Seite 73)

19) Hugo IV., zusetzen: der Heisere, Graf im Unterelsaß und zu Egisheim, dann auch von Dachsburg, erbaute 1006 Kloster Woffenheim, seine Frau † 1046, er selbst urk. 1006—1046, † vor 1049.

- 21) Eberhard I., Verweisung nach Elsaß 20 (statt 21).

Egmont (Seite 73)

- 10a Otto von Egmont, Henrica von Rodenberg in Holland, Frau von Weldam, deren Vorfahren unbek. sind, aus dieser Ehe: 10aa) Judith von Egmont, Otto von Welvede.
- nicht Wilhelm II., sondern nach Nieuw Nederlandsche Biografie Woordenboeck, 1911—1913, 10 Bde.: Gerhard III., † 18. 5. 1300 vor seinem Vater, 1288 bis 1297 urk.,

 Kloster Egmond,
 Elisabeth von Stryen, † 16. 2. 1297,
 Kloster Egmond, Reihe von Stryen 13) (Seite 172).
- Wilhelm II. (statt bislang 13), zusetzen: † 20./29. 3. 1309, □ Kloster Egmond, 1285—1297 Vogt des Klosters Egmond, Ritter zu Warmenhuizen, Huisduinen, ○ Ada unbek.

Auf vielfachen Wunsch geben wir hier noch folgenden Anschluß an Egmont:

- Arnold von Egmont, 1357—1409,
 Jolante von Leiningen, † 24. 4. 1434, Tochter von Friedrich VII. von Leiningen und Jolante von Jülich, siehe Reihe Leiningen-Saarbrücken I. 11) vorstehend Spalte 286).
- 3) Johann I. von Egmont und Jutta von Amstel, siehe Hauptband Seite 73) Reihe Egmont 11).

Arkel

- 2) Johann von Arkel VI., * 1363, † 25. 8. 1428, \odot Johanna von Jülich, nachfolgend!
- 3) Otto von Arkel, † 1396, O Elisabeth von Bar, nachstehend!
- 4) Johann IV., † 28. 2. 1359, □ Arkel, Herr van dem Berghe 1321, Herr von Arkel 1324, Ritter 1328, ○ Köln vor 1324 Ermengarde von Cleve, nachfolgend Cleve III.
- Johann II., 1269—1296 Herr von Arkel, gefallen gegen den Friesen Vronen 1297, □ Corinchen.
- 7) Johann I., 1269 tot, ☐ Corinchen, 1254—1264 Herr von Arkel, ○○ Berta von Ochten, Tochter von Riculf I. von Ochten und Marina (von Bentheim, Vorfahren unbek.). Siehe Hauptband Seite 135, Reihe Ochten 13).
- 8. Otto I. von Arkel, siehe ihn Hauptband Seite 94)
 Reihe Heukelom 14.

Jülich

Bar-Mousson

- 3) Elisabeth von Bar, oo Otto von Arkel vorstehend!
- 4) Heinrich IV. Graf von Bar, 1344 tot,

 Jolante von Flandern, nachfolgend!
- 5) Eduard I. von Bar, † 1337, ∞ 1310 Maria von Burgund, nachfolgend!
- 6) Heinrich III., † 1302, 20. 9. 1293 Eleonore von England, Schwester von Margarete in Reihe England-Lancaster 13) Spalte 245 im Ergänzungsband!
- 7) Theobald II. Siehe Spalte 209, Reihe Bar-Mousson 14), aber Johanna von Flandern, † nach 31. 8. 1245, ist Tochter von Margarete von Flandern (Hauptband Seite 93) Reihe Hennegau 15) und von Wilhelm von Dampierre, vorstehend Spalte 220, Reihe Bourbon-Dampierre 17a).

Flandern

- 4) Jolante, O Heinrich IV. Graf von Bar, vorstehend!
- 6) Robert III. von Flandern und Jolante von Burgund, siehe Spalte 250, Reihe Flandern-Dampierre 14).

Bretagne

- 6) Arthur II. von Bretagne (Sohn Johanns II, siehe Spalte 224), Reihe Bretagne-Dreux 15),
 Mai 1292 Jolante von Dreux, † 1322, Witwe des Königs Alexander III. von Schottland, Tochter von Robert IV. Graf von Dreux und Beatrix von Montfort, deren beider Vorfahren mir fehlen.

Burgund-Capetinger

- 5) Maria von Burgund, ∞ 1310 Eduard I. Graf von Bar, vorstehend!
- 6) Robert II. von Burgund, † 9. 10. 1305,

 1279 Agnes von Frankreich, deren Eltern (Ludwig IX.) im Hauptband Seite 81), Reihe Frankreich Nr. 18) genannt sind.

Cleve III.

- 6) Dietrich VII. von Cleve, siehe Hauptband Seite 61), Reihe Cleve II. 14a) und 1. Ehe Margarete von Geldern, deren Eltern Otto II. von Geldern und Philippa v. Dammartin, Hauptband Seite 83), Reihe Geldern 11a) sind.

Geldern

- 3) Maria von Geldern, † 12. 5. 1405,
 Wilhelm II. von Jülich.
- 4) Rainald II., † 12. 10. 1343, Landesherr ab 1320, Herzog 1338, 2. Ehe 1332 Eleonore von England, 1. Ehe um 1325 Sophie von Mecheln, † 15. 5. 1329, Tochter von Floris Berthout von Mecheln und von Berlaer, † 1331, und Matilde von der Mark. Vorfahren Berthout noch nicht verfolgt. Vorfahren von der Mark: Engelbert I. von der Mark, siehe ihn Hauptband Seite 22), Reihe Altena-Mark 15), hier aber seine 2. Ehe nach 1258, um 1265 mit Elisabeth von Falkenburg, 1265—1277. Deren Ahnen. Tochter von Dietrich III. von Heinsberg und 1. Ehe Berta von Montjoie, siehe Hauptband, Seite 61), Reihe Cleve-Heinsberg 16a).
- 5 Rainald I. von Geldern, ∞ 2. Ehe Margarete von Flandern, siehe Reihe Geldern 12), Spalte 254.

Eikinger

19b) Berta von Hillersleben, † vor 1184.

Elsafi

- 14) Matthäus,

 2. Ehe 1170/72 Eleonore von Vermandois, Raouls I. Tochter, die in ihrer 1. Ehe mit Gottfried vom Hennegau, in 2. Ehe mit Wilhelm IV. von Nevers und in 4. Ehe als Gemahlin des Mathias III. von Beaumont sur Oise am 14. 6. 1214 starb.
- 15a) Simon I., † 19. 4. 1138 (1141?). Adelheid starb als Nonne zu Tart bei Dijon nach 1145.
- 16) Dietrich I. als Herzog II., † 23. 1. 1115 (nicht 1116).

- 17) Hedwig, † 28. 1./11. 4. 1067, nicht unbekannt, sondern einzusetzen als Tochter von Albert I. von Namur, Seite 127), Reihe Namur 17b).
- 19) 974—976 Markgraf, 979 Herzog von Niederlothringen, 1033 Graf von Metz, stiftete 1033 Bouzonville, kehrte, schon totgeglaubt, 1037 aus Jerusalem zurück, † 5. 10. 1038, □ Bouzonville, vor 979 Jutta (Judith) von Luxemburg, □ Bouzonville. Sie soll stark umstrittene Schwester des Siegfried I. von Luxemburg, Reihe Luxemburg 21), sein.
- 19b) Gerhard I. (nicht 20), zusetzen: 1002 Graf im Elsaß, 1006, 1024 an der Mosel und zu Metz,

 Luxemburg, Reihe Luxemburg 20c), Schwester der Kaiserin Kunigunde.
- 20a) wird zu 19c) und ist entsprechend in der Verweisung in Reihe von Egisheim 20) zu ändern.
- Eberhard I., ändern in Eberhard IV. und als Nr. 20) setzen.
- 22) Hugo I. ist als Nr. 21) zu setzen, zufügen: Graf von Hohenburg im Elsaß und in Burgund 921, Vogt von Lüders (sein Sohn Hugo, nicht er, 959 Mönch im Kloster Lüders). Dazu dann aber als fraglich mit? nach Cremer, De Graven in Hameland, 1873, ergänzen:
- 22) Eberhard III., Graf im Nordgau und nördlichen Hameland, 881 von Normannen gefangen, von seiner Mutter Evesa losgekauft, 898 auch Graf von Ortenau und Argau, 885 wiederum gegen die Normannen, Markgraf, dann Herzog der Friesen in Hameland, auf der Jagd von Waloher Graf in Friesland, Sohn des Gerolt de Fries, ermordet, Arlinde unbek., verstoßen, dann Konkubine, eine namentlich unbek. Nonne aus dem Kloster Ernstein im Elsaß.
- 23) Eberhard II., 846—884 Graf im Nordgau und in Hameland, O Evesna, angeblich aus sächsischem, aber unbek. Geschlecht.
- 24) Meginhard I., 793—844 Graf in Hameland, † 12. 11. 843/15. 6. 844.
- 25) Eberhard I. (Wrachard), 777—778 Graf im Nordgau und in Hameland.

Elspe beginnt mit 11.

Elverfeldt

- Folgende Ergänzung sei nach E. Haupt, München, gegeben:
- 2) Conrad III., 1403-1443, O Irmgard von Quadt.
- 4) Conrad I., 1324—1359, ∞ Dederadis Gräfin von Isenburg 1343—1399.
- 5) Burkhard, 1305—1338, Ritter, Burgmann zu Blankenstein, ∞ von Dedinghoven.
- 6) Arnold I., siehe Hauptband Seite 74, Elverfeld 12),

 on von Witten.
- 13) Hermann III., Edelvogt von Köln 1183 (statt 1193).
- 14) Gerhard I., O Durechin unbek.

Embrach

- 25) Wilibirg von Embrach, 1038,

 Lutold von Wülflingen, 1044 tot. Reihe Dettingen 24). Bruder ist:
- 25a) Ludwig I. von Warcq, Reihe Chiny 23), ergänze dort, 1013—1028 auch Graf von Chiny gnt.
- 26) Otto I. von Warcq, siehe Reihe Chiny 24).

Endelsdorp

Da Heinrich I. von Scheiffart-Merode eine von Overbach, aber keine von Endelsdorp nach neuer Forschung geheiratet hat, ist diese ganze Reihe zu streichen! Siehe nachfolgend Merode-Scheiffart 10).

Ense

11) Wichard I., 1267-1292 (nicht 1298).

Eppenstein (Kärnten)

17) Hedwig, † 17. 7. vor (statt um) 1112.

15

Esch

- 16a) Giselbert von Esch, ∞ Adelheid unbek., Reihe von Hermalle 19).
- 17) Fredelon (statt Fredolon), † vor 1086, urk. 1051 bis 1083, Vogt von Echternach und Stablo.

Este (Seite 77)

- 22) Azzo I., † 2. 1. 1029.
- 25) Adalbert III., * um 855/895, † vor 960? Diese und folgende Ergänzungen nach E. Krüger.
- 26) Bonifacius IV., * um 855/860, Markgraf 884—894.
- 27) Adalbert I., * 810/20, † 885/88, Markgraf von Tuscien und Corsica, auch Graf von Luna, ilustrissimus dux,

 1. Ehe Anonsuara unbek., † vor 878,

 2. Ehe um 850? Rotildis von Spoleto, † um 858, Tochter des Herzogs Wido I. von Spoleto, Vorfahren unbek.
- 28) Bonifacius III., * um 780/85, † vor 846, Graf von Lucca 823/24, Befehlshaber auf Corsica 828, Markgraf von Tuscien, ○ Berta unbek. † vor 884.
- 29)? Bonifacius II., * 750, † vor 5. 10. 823, wohl 774 von Karl dem Großen zum Grafen von Lucca (und Markgrafen von Tuscien?) bestellt.
- 30) Bonifacius I., * um 720, † vor 785, vielleicht um 750 von Pipin nach Bayern entsandt, Graf im Vinstgau und im Engadin.
- 31) Richbald, Beno, Bernhard, * um 690/95, † 761, ∞ Ermengard unbek.

Everstein

- 14) Otto V., 1314 tot, urk. 1260.
- 14a) Agnes,
 Bodo VII. von Homburg, 1256—1316, nachfolgend Reihe Homburg 13).
- 14b Sophie, um 1270 Bernhard I. von Brakel, 1252 bis 1313.
- 18) Albert I.,
 Judith von Schwalenberg statt Vorname unbek.

Eyl

- 4) Agnes von Broeckhusen, O I. (nicht 2. Ehe) Zeger von Merwick, so auch in Reihe Brockhusen berichtigen!
- Theodericus, nach Xanten Komma setzen, dann:
 (statt mit).

Folkunger

- 14a) Hakon V., König von Norwegen.
- 15) Birger, gestorben in der Nacht des 21. 10. 1266 (statt Natten!).
- 18) streiche am Schluß: Bruder ist:

Forez

28) Artald I. Die letzte Zeile, beginnend mit * um 1015, völlig streichen.

Formbach I.

22b) Meginhard IV. Von ihm stammt auch: 22ba) Udalrich von Formbach, 1097 tot, Graf von Ratelnberg 1072—1094, Vogt von Göttweig,
Matilde unbek., 1122 tot, 1097—1110 Witwe. Aus dieser Ehe: 22baa) Luckarde von Ratelnberg, † 16. 1. —,
Regensburg—St. Jacob, Erbin der Grafschaft Ratelnberg, 1134—1150 Witwe,
vor 1100 Friedrich II. von Bogen, und 22bab) Mechtild von Ratelnberg, Erbin von Ratelsbach,
Friedrich I. von Tengling, Reihe Sieghardinger 17).

Friesland, Seite 82)

24) Harald, Klark ließ sich 826 in Aachen taufen.

Fronhauser

- 10) Lise, Reihe von Effertshausen 11. (statt 10.).
- 11) Kraft, erbaute 1367 Burg Fronhausen.
- 15) Ludwig, soll nach Kirchenrat Grimmell, Kassel, zweimal unbek, verheiratet gewesen sein.

Fronhausen, die Reihe müßte mit 11 beginnen.

22) Verweisung nach Reihe von Kyburg 20a) (statt Dillingen).

Geldern

14b) zusetzen: Adelheid von Geldern, ⊙ Ekbert I. von Tecklenburg, Seite 173, Reihe Tecklenburg 19) (statt von Limburg).

- 15) Irmgard von Zütphen, † 1141/42 (statt 1138 tot), so auch in Reihe Zütphen 15) ändern.
- 16) statt Clementia von Poitou soll Clementia von Gleiberg, Witwe des Konrad von Luxemburg, zu setzen sein, sie wäre in Reihe Gleiberg 21a) einzusetzen, wird aber von Vannerus 1946/47 wieder abgelehnt.
- 17a) Dietrich, † Bouillon 1082 als Gefangener.

Gemer

21?) Seite 84) streiche Bernhard von Gemen und setze dafür: Werembold, Vogt zu Vreden. (Dank an Haupt, München.)

Gemen-Anholt, Seite 84)

- 11) Johann II., 1338 (nicht 1138) 1366.
- 12) Heinrich II., letzte Zeile völlig streichen!

Gotische Balten

- Wenn auch die deutsche Geschichtswissenschaft mit Recht diese noch überwiegend sagenhaften Reihen im Gegensatz zu nordischer (schwedischer) Forschung verwirft, so dürfte doch in jeder Sage ein wahrer Kern stecken, dem man nachgehen sollte. Die ge-samte abgedruckte Reihe ist zu streichen und nach Ludwig Wilser, Die Germanen, und Heiner Schilling, Germanische Geschichte, folgendermaßen zu ersetzen, wozu aus des letzteren Einleitung folgendes angeführt sei: Besondere Rechtfertigung bedarf, weil den meisten Historikern unbekannt, nur eine einzige Stoffgruppe, die der frühmittelalterlichen Königsreihen, die man hier nun erstaunt voll ausgewertet kennen lernen wird. Es ist das beispiellose Verdienst von Professor Paul Hermann, auf das Alter und die Echtheit dieser unserer frühesten und auf Art eigene Weise überlieferten Quellenerzeugnisse hingewiesen zu haben, eine Arbeit, die leider durch den Tod eines der größten Meister auf dem Gebiet der Sagenforschung unvollendet geblieben ist."
- 38) Athanildis von Westgoten (Schwester von Ataulf, Nr. 39, wodurch die Reihe von Ostrom völlig fortfällt),

 Gundahar von Burgund, Reihe Alt-Burgund 38).
- 39)? Alaviv, 376 noch jung, Fürst der Westgoten.
- 40)? Aorich, 332 als Westgotenfürst in Konstantinopel als Geisel gehalten.
- 41) Ararich, 271 urk., 335 uralt gefallen.
- 42) Argaith, König der Vandaler 235/37, 248/49. Bruder ist:
- 42a) Ovida, 249 Burgunderkönig, Reihe Alt-Burgund 43).
- 43) Knivida, Fürst der Westgoten.
- 44) Filimer, um 175-195 Fürst der Gotischen Balten.
- 45) Guntharich I., um 140—175, Oberkönig der West- und Ostgoten.
- 46) Giuki, Stammvater des Gotisch-Baltischen Herrschergeschlechtes im Stammesverband der Goten, zu denen auch die Vandaler gehörten:

Götterswyk

- Dank an Dr. med. Sander, Mönchen-Gladbach, für folgende Zusätze:
- 10) Arnold III., 1369 Zeuge, 1378 Jungherr.
- 12) Everwin III., 1325 Burgmann zu Dinslaken, ∞ Ricarda von Limburg, Tochter des Grafen Hermann von Limburg, den ich noch nicht fand.
- 13) Arnold II., 1281-1284 urkundlich.
- 14) Everwin II., ab 1256 f
 ür kurze Zeit Vogt der Cistercienser-Abtei Kamp bei Moers.
- 15) Arnold I., 1228 Zeuge.

Grandpré

18) Hescelin II. (statt Helcelin).

Grandson

19) Sarraz statt Saaraz.

Grieben

- 16) Lucarde, 1281 tot.
- 17) zusetzen: Graf von Stein 1197, Vogt von Ammensleben, verzichtete 1197 (nicht um 1190) auf die Vogtei Hillersleben.

- 18) gestorben 1197, urk. 1162-1188, Graf von Stein.
- 21) 1107—1120 urk.

Guines, Seite 89)

19) Arnulf I., ∞ vor 1137.

Habsburg I.

20) Otto II., Graf im Elsaß 1096 (nicht 1196).

Haneffe

- wäre richtiger so zu setzen: Berta von Haneffe, als Erbin der Herrschaften Neufchateau und Haneffe und Namengeberin ihrer Nachkommen ihrem Mann vorangestellt, © Eustach von Donmartin, 1211—1229, Ritter, durch Heirat Herr von Neufchateau und Haneffe, vermutlich Sohn von Otto I. von Warfüsée, siehe Reihe Donmartin 17).
- 17) Heinrich von Haneffe, 1194 Herr von Neufchateau und Haneffe, O Luitgard von Ahr, Erbin von Haneffe, Reihe von Ahr-Hostaden, 13a), wo aber die Verweisung nach Reihe Haneffe in 17) abzuändern ist.
- 18) Wilhelm, 1132—1135 Herr von Neufchateau.

Hatzfeld

Nach Möllers neuer Stammtafel 1950 ergeben sich folgende Zusätze:

- 8) urk. 1422-1467 (statt 1482).
- 8a) fehlt bei Möller.
- 9) gestorben 1424 (statt um 1422).
- Möller setzt jetzt Craft II., 1332—1350, als Stammvater der Wildenberger Hatzfeld ein.
- 12) Amtmann zu Amöneburg (statt Amöneberg), ebenso
- 12a) Gottfried, der 1311 Burg Hatzfeld dem Landgrafen Otto von Hessen zu Lehen aufträgt. Seine 2. Tochter zusetzen: 12ab) Hilla von Hatzfeld,

 Kraft von Fronhausen, 1341—1396, Reihe Fronhausen 11.
- 13) 1264 (statt 1261) 1301 urk.
- 14) Gottfried III. (statt II.), 1238 (statt 1227) 1249 urk.
- 15) Gottfried II. (statt I.), 1213—1227 (statt 1223) urk.
- 16) Gottfried I., urk. 1194—1196, vielleicht auf Volpertus de Hepisvelt oder seinen 1138—1148 urk. Bruder zurückgehend.

Heinsberg

- 20) Aleidis, tot 1180 (statt 1184).

Hemmersbach

 1271—1308 (statt 1305) urk. Ändere Verweisung in Merode-Scheiffart (nicht Rimburg) 13).

Hengebach I.

- 13) Eberhard II., 1178-1215 Vogt von Soest.
- Walter, 1141—1172 Vogt von Soest (Angabe Dr. Hömberg).

Henneberg

19) Gotebold II. (statt I.), wird 1094 stellvertretender Burggraf von Würzburg für seinen kinderlosen Onkel Godebold I., den er nach 1104 beerbt und als Burggraf ersetzt.

Hermalle

- ist infolge starker Widersprüche noch nicht völlig zu klären. Nach Hemricourt II 250 soll
- 15) Heinrich III. Agnes von Esneux, Tochter von 15a) geheiratet haben und selbst Sohn sein von Otto II. von Warfüsée, 1226—1263, Reihe Warfüsée I. Nr. 15) Seite 186). Ruscela soll als Erbtochter von Hermalle ihrem Manne Otto von Warfüsée (genannter aber nicht geborener von Hermalle) Besitz und Namen zugebracht haben.

- 20) bei Ermengarde zusetzen: Clermont en Condroz.

Hildrizhausen

Hochburgund

21) König von Hochburgund (statt Hochburg), streiche: später verstoßen, und setze zu: Bertha, 2. Ehe (später verstoßen) etc.

Hoerde

- Bernhard V.,
 1412 Luckarde (nicht Anna) von Limburg, so auch nach Dr. Aders, Münster, in Reihe Limburg-Altena 9a) ändern.
- 10) Amt Bockenförde (statt Bockerförde).

Hohenberg

- 19a) Mathilde von Hohenberg, O Poppo II. von Laufen, 1127 tot, Reihe von Laufen 21). Die von Baur, Archiv f. hess. Gesch. VIII 279, genannten Vorfahren haben keinen Anklang gefunden strittig bleibt daher:
- keinen Anklang gefunden, strittig bleibt daher: 21)? **Burkhard**, 1066 Graf von Staufenberg und Forchheim, Vogt zu Lorsch.

Hohenstaufen

18b) Irene (Maria Angela), \square Kloster Lorch (statt Lorsch).

Holland 1

- 18) Verweisung nach Schottland I (das ist Atholl) 18).
- 24) Liutgard v. Luxemburg, † 14. 5. nach 1005 (statt 995).

Holland II.

14a) (statt 14) Mechthild von Holland.

Holland-Avesnes

- 14) Johanna, angeblich † 31. 10. 1387.
- 15) Johanna von Valois, † Fontenelles 7. 3. 1342 (nicht 1352), Verweisung nach Frankreich 15) (Capetinger streichen!).

Holte

- Im Osnabrückschen seßhaftes Geschlecht, ursprünglich Edle von Holze
- lich Edle von Holze.
 7a) Herbold II. von Holte (aus 1. Ehe), † 30. 7. nach 1418, Knappe 1400, Ritter 1413—1418, \bigcirc Jutta von Alten, 1429. Aus dieser Ehe: Leneke von Holte, 1429 bis 1450, \bigcirc nach 1427 Siverd Barner, 1437—1453, auf Coldingen 1441, auf Sarstedt 1449, auf Marienburg bei Hildesheim 1452, tot 1457. Tochter Ilse Barner, \bigcirc Henning von Reden.
- Sa) Kunne von Holte, Burchard I. Büsche, der in 2. Ehe Ermgard von Mandelsloh heiratete, 1361—1405 auf Schauenburg, Ritter, 1425 tot.

Holte-Altena

16) 1220—1261 (statt 1250) urk., 1266 tot.

Homburg

- Agnes, 1339—1409 urk., ab 1409 Nonne im Kloster Kemnade, ⊙ nach 1339, vor 1351, Ehedispens 1359, Otto X. Graf von Everstein zu Polle und Ohsen Reihe Everstein 11), Spalte 417.
- 11a) Kunigunde, \infty Moritz III. Graf von Spiegelberg.
- 11b) Heinrich III., 1340 Nov. 1409,

 Schoneke von Nassau-Saarbrücken.
- 12) Siegfried, 1309—1380, † 1380, Grabmal in der alten Klosterkirche zu Kemnade, vorher wohl in der Grabkapelle zu Homburg, eine namentlich unbek. Tochter des Grafen Heinrich V. von Honstein, Reihe Honstein-Sonderhausen 11).
- 12a) Vorname unbek., 1314 urk., ∞ einen namentlich unbek. Grafen von Pyrmont.
- 13) Heinrich V., 1302—1338,

 2. Ehe Hedwig von Hoya, Tochter von Otto II. und Ermengard von Schauenburg,

 1. Ehe Agnes von Mansfeld nachstehend!

- 13a) Agnes, 1302-1305, als Witwe Nonne in Kemnade, einen Grafen von Schwalenberg.
- Bodo VII., 1256-1316, O Agnes von Everstein, vorstehend Reihe Everstein 14a).
- Kunigunde, 1274-1305, tot 5. 2. 1317, 00 Hermann V. von Woldenberg
- Heinrich II., 1247—1289, tot 1296, ∞ 1. Ehe Mechtild (fraglich, ob von Dassel), ∞ 2. Ehe Sophie von Woldenberg, 1247—1312 (Heinrich II. und von Lüchow).
- Vorname unbek., oo um 1215 Hermann II. von Brakel aus dem Hause Gehrden, Spalte 389.
- Bodo IV., 1197-1227, durch einen Grafen Everstein ermordet, 1. 7. 1228 tot, ∞ (stark bestritten!) von Scharzfeld, Vorname unbek., fraglich, ob als 14b) in Reihe Scharzfeld Seite 158) einzusetzen.
- Bodo II., † 24. 9. 1199, urk. 1158—1199.
- Bertold I., † 1158, um 1140—1158, co Sophie unbek. 1158, tot 1180.

Mansfeld-Querfurt

- 13) Agnes, 1302, O Heinrich V. von Homburg, vor-
- Gebhard I., † 1284, Graf von Mansfeld, OO Irmgard von Anhalt, Enkelin Heinrichs I. und Irmgard Thüringen, siehe Hauptband, Seite 24, Reihe Anhalt-Bernburg 15). Eltern nicht sicher bestimmbar, vermutlich Bernhard von Bernburg und Sophie von Dänemark, dann Schwester Rudolfs von Anhalt.
- Burchard III., ∞ Oda von Regenstein, Hauptband Seite 118), Reihe Mansfeld-Querfurt 15).

Honstein, Seite 98)

- Oda soll nach Grote 8, 7, nach 1237 gestorben und Tochter des Burchard von Querfurt, Burggraf von Magdeburg, Reihe Querfurt 13) gewesen sein.
- Elger II, war nach dem Epitaph in Ilfeld mit einer Luctrude verheiratet, deren Wappen 2 Hirschstangen ausweist. (Fraglich, ob von Regenstein.)

- zusetzen: Erbin der Herrschaft Lengenfeld. Verbessere schon in der Reihe Wittelsbacher, Seite 194/95 bei 15) die Verweisung in Hopfenoe 15 (statt Lenge-
- 15a) Heilwig, † Heilwig, † 1166, \square Kloster Ensdorf, Erbin von Waldeck in Bayern, ∞ Gebhard I. von Leuchtenberg.

- † März/April 1243.
- soll nach Poplimont I. Seite 217 (Dank an Conn, Altona) sein: von Houffalize, Vorname unbek., Erbtochter von Hoffalize, oum 1125 Roland von Presle, von dem ich nichts weiß.

Hougarde

streiche Eilbert von Florines und setzte dafür o 2. Ehe Gottfried Graf von Florennes, 958-981.

Hoya

- Jutta, unbek., sondern ist nicht, wie Prof. Schüßler 11) meint, Jutta von der Lippe, ist von Berg widerlegt.
- Otto II. war nur einmal und zwar mit Ermengard von Schauenburg-Holstein verheiratet. Diese ist Tochter von Heinrich I., * 1258, † 5. 8. 1304, Herzog von Schleswig-Holstein zu Rendsburg, 1289 Heilwig von Bronkhorst, † nach 15. 7. 1310. Heilwig ist einzusetzen Seite 50), Reihe Bronkhorst I. 14b), während Heinrich I. als 13b), Reihe Scheusphurg, Holstein II. Heinrich I. als 13b), Reihe Schauenburg-Holstein II. Seite 160) einzusetzen ist.
- 13a) Richeza von Hoya, 1268, O Wedekind IV. von dem Berge (Schalksberge), 1224—1269, siehe nachfolgende Reihe Rüdenberg!

Huntingdon

21) Waltheof (statt Waltheod).

Isenburg-Grenzau

- 12) letzte Zeile: † vor 1228, 🔾 um 1190 völlig streichen!
- 15) Stifter des Klosters Butzbach.
- 17?) Gerlach von Itter, 1177 urk.

Jedvardinger

15) Birger (nicht Birgel) von Bjälbo.

17a) Margarete von Jeneffe, 1238—1255 Witwe, C Robert II. von Corswarem, Reihe von Corswarem 17) (statt 16)).

- 10d) Margarete von Jülich, 1261, † 12. 10. 1292, 🔘 vor 1262 Diether III. von Katzenelnbogen, Reihe Katzen-elnbogen, Spalte 280.
- 10e) Mathilde von Jülich, * um 1240, † tot 1279, vielleicht schon 1266 tot, oo um 1258 Johann I. von Loos, siehe Hauptband Seite 113, rechts, Reihe Loos 15).
- 10f) Blancheflor von Jülich, 1281, O Heinrich I, Graf von Sponheim.
- 12a) Eberhard III. von Hengebach, 1210-1234. Vogt von Zülbich 1229, tot 1237, ⊙ Elisabeth von Hochstaden, 1240—1250 urk., einzusetzen in Reihe Ahr-Hostaden 12c). Aus dieser Ehe:
- 12aa) Margarete von Hengebach, \bigcirc 1. Ehe 1240 Simon II. Graf von Sponheim, \bigcirc 2. Ehe 1265 Emich IV. von Leiningen aus dem Hause Saarbrücken.
- 12b) Udalhild von Hengebach, 1. Ehe Heinrich Graf von Kessel, 2. Ehe 1222 Bertold II. von Büren, Reihe Büren (Westfalen) II., die so nachzutragen ist:

Büren (Westfalen) II.

- Maria von Büren, 1406-1429. O Heinrich II. von Schonenberg aus dem Hause Everschute.
- Bertold XII., 1349—1406, tot 1409, Kunigunde von Moers, 1409. Tochter von Dietrich V. von Moers, siehe Hauptband Seite 122), Reihe Moers 11a).
- Jutta von Büren, on Thilo Wolf I. (= Dietrich IV.) von Gudenberg, 1406 tot.
- Bertold X., * um 1318, der Jüngere 1355, urk. 1322 bis 1385. Herr zu Büren, ∞ um 1345 Maria von Bronk-horst, die im Hauptband Seite 50, in Reihe Bronkhorst I. als 11b) einzusetzen ist.
- Bertold VIII., 1339 tot. Marschall von Westfalen 1319—1338. On um 1315/18 Gerburg von Davensberg. Reihe Davensberg 10 vorstehend!
- Bertold VI., 1322 tot, urk. 1265-1320, Marschall von Westfalen, ab 1307 auch gnt. von Wünnenberg, 1316 Truchseß des Bischofs von Paderborn, C Ermgard, unbek. 1285.
- 11a) Geseke von Büren, 🔘 Johann von Haxthausen 1280.
- 11b) Oleke von Büren. O Johann I. von Plettenberg-Nehlen, Reihe Plettenberg-Nehlen 12a).
- Bertold IV., 1258-1284. der Mittlere 1270, der Ältere 1276, oo um 1255 Dideractis unbek... identisch mit Dedela, 1284. Diese soll Tochter von 17) Heinrich II. der Schwarze, der Jüngere, in Reihe Arnsberg-Cuyk. Seite 27) Hauptband einzusetzen sein.
- Bertold II., 1222—1262. der Jüngere 1232, tot 1265, 1222 Udalhild von Hengebach, 1. Ehe Heinrich Graf von Kessel, 1220 tot. Reihe Hengebach 12b).
- Bertold I., 1185—1222, Stammvater der älteren Linie Büren.
- Detmar II. (Temmo), siehe Hauptband Seite 51, Reihe von Büren 15). Dank an Prof. Schüßler, Spezialist für Büren-Westfalen.

Jülich-Berg

- 13a) Philippa von Jülich, † 24. 8. 1390, urk. 1357, verlobt 7. 2. 1357 mit Gottfried II. von Heinsberg-Sponheim.
- 14a) Elisabeth von Jülich, 1337—1380,

 Johann III. von Sayn,

 2. Ehe nach 1359 Gottfried von Hatzfeld, 1349—1364, Guntrams Sohn.

- Adelheid soll nach der Allgemeinen Deutschen Biographie Adelheid von Troyes, Tochter des Grafen Heribert von Troyes, sein. (Dank an Dr. W. Brandis, Hamburg.)
- Gerberge, * Nordhausen (statt Northeim).
- 22a) Die Verweisungen sind vertauscht! zu Wigerich, Pfalzgraf, gehört Reihe Niederlothringen 22) und zu Richwin Reihe Luxemburg 22).
- 23a) Judith von Franken (statt nur Judith), 00 2. Ehe ihren Stiefsohn.
- Pipin, 00 749 (statt 743), Karl der Große ist vorehelich geboren.

Katlenburg

22) Hinter Bertrada von Holland streiche: unbekannt.

- Dieter IV. (statt II.), 1219 auf dem Kreuzzug, kehrte nach der Eroberung von Damiette vorzeitig zurück.
- Dieter III. (statt I.), um 1195—1214, ∞ von Lichtenburg, Vorname und Vorfahren unbek.
- Bertold I. (statt Heinrich III.), 1151-1179, O Adelheid von Laufen wie angegeben. Schwester ist:
- 20a) Kunigunde, Heinrich II. von Dietz, vorstehend Reihe Dietz 14).
- Heinrich II., 1124-1160, bekommt aus dem Erbe des Bertold II. Grafen von Lindenfels, † kinderlos vor 1138, Bruder seiner Schwiegermutter Liutgard von Hohenberg, die Grafschaft im Kraichgau, die Burgen Auerbach und Zwingenberg.
- **Heinrich I.**, 1095 † vor 1102, □ Kloster Siegburg. Erbaut um 1095 die Burg Katzenelnbogen. von
- Hengebach, Lukarde, wie bisher.

 Dieter I., um 1065—1095, Vogt der Abtei Prüm in St. Goar,

 Meinlindis. Dieses alles nach Karl E. Demandt, Die Anfänge des Katzenelnbogischen Grafenmandt, Die Anfange des Katzelleinbogsstelle hauses und die reichsgeschichtlichen Grundlagen seines Aufstieges. Nassauische Annalen. 63 (1952). Nach C. D. Vogel, Beschreibung des Herzogtums Nassau, Wiesbaden 1843, soll unter Ablehnung Wencks. Hessische Landesgeschichte (Dank an Hanns Schmeck, Pulheim bei Köln) sein:
- Diether, 1089 Vogt der Abtei Prüm, derselbe wie Tidar der Ältere, der 1095 mit seinen Söhnen Hein-rich (Nr. 22) und Tidar dem Jüngeren einen Hof zu Leie bei Koblenz an die Abtei Siegburg verkauft. (Günther Cod. dipl. Rhen-Mos. II. Vorrede.) Daher wohl Heinrich I. (22.) 1102 im Kloster Siegburg begraben.

Kefernburg

13a) Adelheid von Kefernburg, † 1312, 💢 vor 13, 12, 1296 Otto VI. der Reiche, Graf von Orlamünde.

- 8a) Metta, O Heinrich von Hoberg ist mit 9a) als Tochter von Rötger II. und 2. Ehe mit Elseke von Plettenberg einzusetzen. Sie ist nicht Conrads (9.)
- Cord IV. ist völlig zu streichen und daher die höheren Nummern 13, 14, bis 16) je um eins zu ermäßigen. Nr. 11. und 11a. sind Kinder von 13 (nun 12) Cord III.

Kirburg (Emichonen), Seite 105 ergänze so:

- Emicho VII. (statt II.). Emicho VII. (statt I.), ∞ wohl Hizecha unbek., 1138 tot.

- 21a) Bertold, Reihe Nüringen 18).
- Emicho V., 1051—1065 Graf im Nahegau, ∞ Kunigunde von Stromberg, 1072 Witwe, Schwester des Grafen Berthold von Stromberg.
- Emicho IV., 1018-32 Graf im Nahegau.
- Emicho III., 985-1001 Graf im Nahegau.
- Emicho II., 960-966 Graf im Nahegau.
- Emicho I., 940 Graf im Nahegau.

Nüringen, Seite 134 verbessern so:

- Bertold, 1072-1112, Graf von Hornburg, Nüringen, Stromberg, Vogt von Lorsch und Ravengiersburg, Liutgard unbek., vielleicht Tochter des Grafen Siegfried. 1071-1081.
- Emicho V., 1051-1065, O Kunigunde von Stromberg, Reihe Kirburg 22.

Mechtild von Kleeberg,

Gerlach II. von Büdingen, 1192—1240, ist einzusetzen in Reihe Sieghardinger 13a) als Tochter von Siegfried I. von Peilstein aus 1. unbekannter Ehe.

Nicht Heinrich II., sondern Otto I. und nur einmal mit Lutmodis unbek. verheiratet.

Kyburg

- 18a) Der Zusatz: Geschwister sind gehört über, nicht nach 18a).
- Kloster Neresheim bei Dillingen (nicht Nerresheim).

Seite 107, notiere dazu: Emsländisches Geschlecht, Wappen: Schafsschere (nicht die von Westbevern stammenden von Langen mit dem Rautenwappen).

- Seite 108, setze zu: 20) von Arnstein, Gisilhild, statt unbek. Nr. 21) setze zu: Poppo II., ∞ Matilde von Hohenberg, die als Bertolds Tochter Seite 96) als 19a) in Reihe Hohenberg einzusetzen ist. Arnold, O Adelheid von Nellenburg, die als 21a)
- in Reihe Nellenburg Seite 129) einzusetzen ist.

Lavant

- 18a) soll ganz zu streichen und identisch sein mit 19) Luitgard von Istrien, die in 2. Ehe Aribo II. Pfalzgraf in Bayern heiratete. Die frühe Stammfolge der Aribonen (von Tirol nachstehend) ist immer noch sehr unklar.
- Lechsmund. Nach Rübel-Blass wäre einzusetzen (von Trotter aber bestritten)
- 17a) Uta von Lechsmund, O Adalbert III. von Tirol, siehe Seite 20), Reihe Adalbertiner-Tirol 18), wo nur Uta angegeben ist.
- Bruder ist: Heinrich I. von Lechsmund, gefallen Mellrichstadt 1078, oo von Horburg, Vorname unbek.

Leicester, Seite 109

- † 31. 8. 1180 (nicht 1190, da Petronilla 1181 als Witwe erscheint.
- zusetzen: der Bucklige, Truchseß von England und von der Normandie.

Limburg-Altena, Seite 110

- Dank an Dr. Aders für folgende Besserungen:
- Luitgarde, 1444-1467, Kracht Stecke 1417-1458, tot 14. 5. 1466.
- Dietrich IV., 1387—1444, tot 20. 10. 1444, Amtmann zu Mülheim 1430, Mitherr zu Broich und Vittinghof 1431, 🔘 3. 2. 1415 Elisabeth Hendrina von Wysch.
- nicht Anna, die 1402 Äbtissin von Vreden war, sondern Lukardis, 1394—1433, war 1408 noch Stiftsdame
- zu St. Cäcilien, Köln, 🕥 um 1412. Dietrich V., 🔘 vor 3. 7. 1371 Lukardis von Broich, 1371—1403, vielleicht † vor 4. 12. 1412 als Äbtissin von Rellinghausen.
- Eberhard I., 1333-1342, tot 1348, primogenitus gnt. 1342, seine Frau noch 28. 9. 1380 urk.
- Dietrich II., 1270-1353, von 2. Ehe nur Vorname Lisa urk. nach Lacomblet III. 272.
- Sayn 10a), 00 1. von Solms, † 1265.
- Dietrichs I. Frau Aleidis hält Dr. Aders für eine von Berg? statt von Broich. Die richtige Aufeinander-folge der drei Schwestern ist so: 14a) Sophie (statt 14c), 1243—1292, Heinrich III. von Volmestein, 14b) Agnes (statt 14a), 1243—1282, um 1243 (statt 1251) Burkhard III. von Broich, 14c) Elisabeth (statt 14b), 1243-1275, oo um 1243 sicher, da durch Ehewappen Moers-Limburg gesichert, Dietrich II. von Moers. Die Geschwister 15a) und 15b) sind aus erster Ehe mit der unbek. **Matilde**, nur 15c) stammt aus 2. Ehe.

Limburg-Maas, Seite 111

- 12b) Streiche alles über die Tochter von Walram V. von Montjoie (statt Montjoi) und Elisabeth von Bar und von Heinsberg, Reihe Cleve-Heinsberg 16a).
- 12d) Heinrich III., * um 1217, stammt aus zweiter (nicht 1.) Ehe. Bei seiner Tochter ist nur der Name (aber nicht der Text) zu streichen. Ersetze daher Elisabeth von Montjoie-Falkenburg durch Philippa von Luxemburg.

- Kunigunde soll nach der Allg. Deutschen Biographie aus dem Hause Fauquement (Falkenburg) stammen, ist aber nicht einzuordnen.
- 13a) Dietrich II. statt I. von Heinsberg.
- Heinrich II., oo erste (nicht 2.) Ehe 1136 Matilde von Saffenberg.
- 15b) Adelheid und 15c) Beatrix sind mit ihren Ehen nur aus der gefälschten Urkunde von 1151 bekannt, daher als unsicher zu streichen!
- Lippe. Dr. Hömberg möchte von Lippe folgendermaßen an die Grafen von Werl anschließen, ohne aber den Beweis erbringen zu können:
- Hermann, 1128-1160, alles andere streichen, der in Italien gefallene Hermann ist sein Sohn.
- 19?) Hermann (von Werl), 1079-1096, Edelherr zur Lippe, Vogt von Herzebrock.
- 20?) Bernhard II. von Werl in Reihe Werl-Arnsberg 17). Außerdem in Reihe Lippe Seite 112 zusetzen:
- 11a) Jutta, 1338—1349, † 5. 4. —, □ Hoya, Gerhard III. von Hoya, Reihe Hoya I. 11). Seite 99 Nr. 14) Agnes Seite 99 Nr. 14) Agnes von Dinslaken, \bigcirc 2. Ehe Rudolf von Diepholz, Herr von Vlotho (statt Flotow). Bernhard IV. von Lippe stammt aus erster (nicht 2.) Ehe, da 1243 urk.

Loos, Seite 113)

- Maria, 00 1. Ehe Arnold II. von Bolant (nicht Hol-
- land), Erbin von Stolzenberg.

 18c) Imagina, † 4. 6. 1214/20, als Witwe Äbtissin in Münsterbilsen 1203,
 vor 1180 Gottfried III. von Löwen, Reihe Brabant-Löwen 14) Seite 46).

Lothringen-Ezzonen, Seite 115

Ezzo, * 955, nicht 995. Nach Dr. Hömberg vielleicht 29) Erenfried,

Adelgunde, beide beschenken 866 das Kloster Cornelimünster mit Gütern bei Huy an der Maas und besitzen 897 die Herrschaft Alzey in Rheinhessen.

Lothringen-Reginaringer

Giselbert zusetzen: II. Gerberga von Sachsen, * Northeim statt Nordhausen.

Lüchow

Olgar I., oo Beatrix von Reinhausen (nicht Rhein-

Luxemburg

- 17a) **Matilde**, 🚫 Gottfried III. von Lüneville, der dadurch Blieskastel erhielt und sich danach nannte. Reihe Blieskastel 15) Seite 42).
- Konrad I., Vogt von St. Maximin bei Trier und von Malmédy.

Magdeburg

20) Richarde, † um 1151.

Mansfeld-Meißen

- sind richtiger Mansfeld-Osterfeld zu nennen, wie sie es selbst taten.
- Hermann II. war dank Forschung Berg verheiratet mit Heilwig von Berka. Deren Ahnenreihe:

- Dietrich II., † vor 1251, Graf von Berka,

 → Heilwig, eine Schwester Hartmanns V. von Lobdeburg-Bergow, 1225-1251, deren Einordnung unsicher ist.
- Dietrich I., 1192—1210 Graf von Berka bei Weimar, stiftete 1210 das Zisterzienserinnen Nonnenkloster Berka, oo von Gleichen, Vorname unbek., Tochter des
- Erwin von Gleichen, † 7. 9. 1193, Graf von Tonna, Vogt von Erfurt 1151, durch Mainzer Belehnung Graf von Gleichen 1162, Vogt von Ohrdruf 1170,
 Peterskloster, Erfurt. Enkelin des
- Ernst I., Graf von Tonna, siehe Hauptband Seite 175), Reihe Tonna 19a).
- Beringer, Graf von Linderbach,
- Dietrich, Graf von Linderbach, O Uta von Thüringen, Tochter des Ludwig des Bärtigen, siehe Hauptband Seite 174), Reihe Thüringen I. 23).

Zu Mansfeld-Meißen noch zusetzen:

Meiner I., 1215 tot, Burggraf von Werben 1171-1180, Graf von Werben 1192-1197, Burggraf von Meißen 1200-1213

Mansfeld-Querfurt:

17a) ist völlig zu streichen, steht richtig in Reihe Querfurt 17b), Seite 145).

Maurienne

- 16a) Verweisung nach Maurienne-Savoyen 19 (statt 18).
- 17) Verweisung nach Burgund-Ivrea 22d (statt b). 18b) Bertha war Gräfin von Susa.
- war auch Markgraf von Susa.
- oo vor (statt von) 1020.

Merode-Scheiffart, Seite 120)

- Heinrich I., on nicht von Endelsdorp (alles zu streichen!), sondern eine Tochter des Heinrich von Overbach, der 1387 bei Barmen urk. als Schwiegervater gnt. wird. (Redinghoven Bd. 12, Bl. 518.)
- sicher Grete von Tomburg, die scheinbar Güter zu Frecken und Bornheim zubrachte, Vorfahren unbek., sie siegelt mit Wappen halb Merode, halb Tomburg.

Metz

19a) Gottfried I. ist Sohn von 19) Folmar II. und daher richtig mit 18a) statt 19a) einzusetzen! Damit wird Richildis von Luneville zu 19a).

- ist schon 1007 als Kirchengründer regierender Fürst von Polotzk.
- soll als Vater einen unbek. schwedischen Jarl gehabt haben, siehe Besserung zu nachfolgend Rußland I. 23a).

Jakob III. war vor 1365 mit Guda von Swalmen, Segers Tochter verheiratet, die vielleicht Mutter von 10) war. Beatrix von Reifferscheid war sicher nicht Erbin von Milendonck.

Moers. Elisabeth unter

- 11a) ist um 1385 geboren und nicht Tochter, sondern Enkelin von Dietrich V. von Moers und Elisabeth von Zuylen. Sie ist dagegen Tochter von Friedrich von Moers, * 1360, und Walpurgis von Saarwerden.
- Kunigunde nicht unbek., sondern wie schon vermutet, nun sicher durch Siegel als von Volmestein nachgewiesen und einzusetzen Reihe Volmestein 12b).
- Zu (von Isenberg?) Elisabeth setze die beiden Zeilen hinzu, die aus Versehen als 3. und 4. Zeile bei Mons Nr. 20) stehen, dort streichen, zu Moers 14), dann Elisabeth von Isenberg, 1243, vermutlich von Altena-Isenberg, Reihe Limburg-Altena 14b).

Molbach

- Adalbert war 1162 Vogt von Soest und
- Alveradis erbte die Vogtei Soest (nach Dr. Hömberg).

Mons

tot 1117 (statt 1177) (3., 4. Zeile streichen!), oo Ida von Ath, deren Text bleibt!

- 17a) Melisende statt Melesinde.
- 17b) Adelheid von Crepy (statt Crecy) und immer Crépy setzen! Melisende (statt Milesende bei 17bb).

Montmorency

Agnes nicht unbek., sondern Agnes von Eu, die nach Anselme III. in Reihe Soissons-Normandie Seite 167) als 21a) und Tochter von Wilhelm Busac einzusetzen

Mörsberg

21) Adalbert von Bürgelen (statt Vornamen unbek.).

Münzenberg

- Ulrich I. war zweimal verheiratet, in 1. Ehe mit Adelheid von Hagen, Tochter Eberhards, in 2. Ehe mit Adelheid von Ziegenhain.
- streiche die letzten 3 Zeilen und setze für Matilde von Bilstein-Hessen folgende neue Reihe ein:

Bilstein-Hessen

- Mathilde von Bilstein, 1093 Witwe, O Kuno Graf von Arnsburg, Reihe von Münzenberg 18 (Seite 127).
- Eberhard (Erpho) von Bilstein, 1073 Graf von Bilstein, 1093 zu Heiligenstadt urk.

- 21) Wigger H., 1035 tot, Graf der Germaramark, stiftete 997 Kloster Oberdorla, 1001 urk., O eine mit ihren Vorfahren unbek. Gräfin von Nitehe.
- Wigger I., † 981, Markgraf im Pleißengau 968, in der Germaramark 975.
- 23) Wido, Edling in Thüringen, kämpfte in Ungarn, heiratete eine Bastard-Schwester König Heinrichs I., die als solche Seite 155) oben rechte Spalte mit Nr. 27d) in Reihe Sachsen-Ludolfinger einzusetzen ist.

Namur

- 14a) † Ende Juli 1168 (statt 1068).
- 14c) geboren (nicht †) um 1100, neu zusetzen:
- 17b) **Hedwig,** † 28. 1./11. 4. 1067, Gerhard IV. von Elsaß, Reihe Elsaß 17), Seite 74).
- 17c) Ermengarde, O Otto I. Graf von Warcq, † 1013. Adalbert I., Graf von Namur 973—992 (statt 922).

Nassau I.

20) Beatrix soll keine von Limburg-Maas gewesen sein.

Navarra I.

19a) Urraca, * um 1082 (statt 1182).

Navarra II.

22) hieß Garcias IV. Ramiro.

Neapel-Capetinger

- 16) Margarete, † (nicht *) 31. 12. 1299.
- Nellenburg, ergänze nach E. Krüger, Ursprung des Welfenhauses 1899
- Adalbert von Bürgeln (statt Vorname unbek.), Schwester
- 21a) Adelheid von Nellenburg,

 Arnold Graf von Laufen.
- 22) Eberhard V., ∞ nicht Ida von Kirchberg (diese streichen!), sondern Ita von Alshausen, deren auf die Welfen zurückgehende Ahnenreihe nachfolgend gegeben wird.
- 23) Eberhard IV., * 960/70, † wohl 8. 2. 1041, Graf im Thurgau 1036/37, ○ 1. Ehe unbek., ○ 2. Ehe um 1009 Hedwig unbek., nicht von Luxemburg, aber Verwandte Kaiser Heinrichs II.
- 24) Mangold I. (statt Gottfried, † 966). * 935/40, † 28. 5. 991, Graf im Thurgau 975, Vogt von Einsiedeln.
- 24a) Liutgard bleibt wie angegeben.
- 25) Eberhard III., * um 915?, † 995, Graf im Thurgau 955—971, ging dann ins Kloster.
- 25a) bleibt wie angegeben.
- 26?) Eberhard II., * um 890, Graf im Zürichgau 903—929.
- 27) Adalbert III., * um 865/70, † 911, Graf im Zürichgau 889.
- 28) Adalbert II., * 835/40, † 6. 6. um 905, Graf im Thurgau 860, im Scherragau 874—885, im Schwarzwald-Alpgau und Hegau, um 864 Judith von Friaul, die in Reihe Schwaben-Hunfridinger Nr. 24), Seite 163 steht.
- 29) Adalbert I. um 860 Graf im Hegau.

Reihe Alshausen (Welfen)

- 22) Ita von Alshausen, * um 1020, † nach 1105, um 1035/38 Eberhard V. der Seelige von Nellenburg, siehe vorstehend Nellenburg 22).
- 24) Wolfrat I. (Welf), * um 930, † 4. 3. 1010 als Greis, 972 bis 1004 Graf von Alshausen, 1004 im Eritgau, ○○ um 980 Beate von Sulmetingen, deren Ahnen nachfolgend angeführt werden!
- 25) Heinrich mit dem goldenen Wagen, siehe Hauptband Seite 189, Reihe Welfen 25). Nach Krüger, Ursprung des Welfenhauses 1899, sollen dessen Vorfahren aber sein:
- 26) Edico II., * um 850, vermutlich Graf im Eritgau, nach 902 aber Mönch im Kloster Oberammergau,

 Adalinde unbek., pilgerte 902 nach Jerusalem, † Buchau.

- 27) Rudolf II., * 825/50, † vor 903, Graf im Zürichgau, dux Raetiorum.
- 28) Edico I. (= Ato), Bruder der Kaiserin Judith.

Reihe Sulmetingen

- 25) Manegold, * 935/40, † vor 1007?, Graf im Durlagau?
- Berchtold (Pejere), * um 890/95, † 955, Graf,

 Luitgard von Dillingen, Vorfahren unbek., Schwester des 890 geborenen Bischofs Ulrich von Augsburg.
- 27) Erchanger, * um 865, Knabe 22. 1. 869, hingerichtet 21. 1. 917, Pfalzgraf 912, Berta unbek. 914.
- 28) Berchtold III., * 840/45, † vor 912, Pfalzgraf 880, Graf der Munterishuntare 892, ○ 860/65 eine Tochter des Breisgaugrafen Erchanger.
- 29)? Chadalo II., * um 820/25, † wohl vor 880, Graf in der Swerzhuntare 854.
- Berchtold II., * um 800, † 29. 7. 827/37, Graf in der Munterishuntare 820, 826.
- 31) Chadalo I., * um 770, † 31, 7, 819, Herzog von Friaul 817.
- 32) Berchtold I., * 745/50, † 802, Herzog 776-797.
- 33) Ruthard, * um 715, † 770/75, Herzog. (Alles nach Krüger, Ursprung des Welfenhauses 1899).

Neuenburg

- 18) Streiche: nicht Mutter von 17), wie Rübel-Blaß meint, siehe de Grellet, und berichtige mit Dank an Dr. Ruoff:
- 18) Ulrich III., 2 2. (nicht 1.) Ehe Jolande von Urach, deren Reihe Urach entfällt, da nicht Mutter von 17) Berta. Deren Mutter ist dagegen die 1. Frau von Ulrich III. Berta von Eberstein, die aber nicht Tochter, sondern Schwester von Eberhard IV. von Eberstein ist und als solche in die Reihe Eberstein, Ergänzungsband, Spalte 245) mit Nr. 17a) einzusetzen ist.
- 20) Rudolf von Neuenburg (statt Neuendorf!).

Neuerburg

- Lucia heiratete nicht Johann von Dollendorf (alles streichen, sondern Philipp III. von Vianden, siehe Ergänzungsband, Reihe Vianden Nr. 10), Spalte 365).
- 10) streiche Elisabeth als Frau, da sie mit dem hier nicht erscheinenden Sohn Friedrich IV. verheiratet war.
- 13) Verweisung an 17a), nicht 17ab).

Niederlothringen

- 18a) Oda,

 Lambert II., Graf von Löwen (statt Lönen).
 Verweisung nach Brabant-Löwen 18) (statt 19).
- 18b) Chatenois statt Chantenois.

Normandie

- 16a) streiche: aus 1. Ehe, da 17) nur einmal verheiratet und 1035 (statt 1135) Herzog war.
- 21a) Adela, † nach 14. 10. 962 (statt 14. 1.).
- 23?) Ragnwald (nicht Rognwald) Jarl von Möre (statt Mörle).

Northeim

- 16a) Ethelinde, geschieden 1070 (statt 1071).
- 16d) Richenza, † vor 1149.
- 19) Matilde soll eine Katlenburg gewesen sein.

Northumberland

24) erste Frau hieß Egfrida (statt Elfrida).

Norwegen

- 21) † 24. 4. (statt 5.) vor 1070.
- 24) ermordet 995 (statt um 955).
- 27) * 818 (statt um 809).
- 28) * 780.
- 29) * 750.
- 30) * 720.
- 31) * 690.

21) Verweisung nach Asturien-Leon 22a) (statt 21).

Nüringen

Ergänze nach Dr. Stein, Archiv des Hist. Vereins für Unterfranken XX, 30:

Bertold I., Graf von Malstadt, ab 1013 von Nüringen, 1043—1064 Graf im Niddagau,

Adelinde von Arnstein, die als 17a) in Reihe Arnstein einzusetzen sein

Rudolf, 1008—1033 Graf im Niddagau, vermutlich Eberhardinischer Konradiner.

Oberlothringen

19) Verweisung nach Metz 19a) (statt b).

Ochten

13) Riculf I. (statt Rudolf).

Oer

Dietrich auf (statt aus) Kakesbeck etc.

Heidenreich III. 1432 (statt 1434) tot.

Heidenreich II. 1376-1421 (statt 1404), tot 1422.

19) † 24./25. 1. 1157 (statt 25. 1. 1135).

Graf ab 976 (statt 876). 24)

Oldenburg

Kunigunde nicht unbek., sondern mit Dank an Pastor Woebeken Kunigunde von Versfleth (von Arnold Berg aber bestritten), 1194-1198, deren Vorfahren:

Gerbert II., * um 1155, † vor 1234, Graf seit um 1189.

namentlich unbek., * um 1125. Gerbert I., * um 1090, Graf 1139—1142.

17) 🔘 1. Ehe Bogislawa (nicht unbek.) von Böhmen,

Ostmark

gemeint ist die Sächsische Ostmark, Oda auch von 22) der Lausitz gnt.

Christian, Markgraf der sächsischen Ostmark (nicht Nordmark).

Ostrom

Diese Reihe fällt fort, siehe Gotische Balten!

Papenheim

Herbold IV., 1329-1382 (statt 1388)

von Papenheim (statt -heid) Rabe V.

26) Karl IV. der Einfältige (nicht der Kahle).

Ita, Erbin von Pfullendorf. 18)

Rudolf II., * um 1105/10, Palästinafahrer, 1141 Graf von Ramsberg.

Plettenberg-Nehlen

12a) Olike von Büren, deren Vorfahren Dank an Prof. Schüßler vorstehend unter Jülich in Reihe Büren II., Spalte 405 angegeben sind.

Clementia, † vor 1128 (nicht nach 1129), besaß einen Teil der Gleibergschen Güter und stiftete Kloster Schiffenberg bei Burg Gleiberg, ebenso bei Luxemburg 18) verbessern.

Polen I., Seite 141)

20a) und 20b) sind aus zweiter (nicht 1.) Ehe!

Kasimir I. der Große.

† 25. 3. oder 10. 4. 1034.

25a) Swend (statt Swen) I. Gabelbart.
26) Dago als dänischer Normanne ist abzulehnen, siehe Spalte 323, Reihe Polen 26).

* um 1152 (nicht 1252), oo (statt †) 1. Ehe, oo 2. Ehe 16c) Markgraf (statt Mrakgraf). Sie soll aus 1. Ehe

16d) soll allein aus 2. Ehe stammen.

17) erbte Gnesen und Polen (statt Pommern).

Polen III.

15a) Boleslaw VI. der Fromme.

Pommerellen

16b) Miroslawa, * 1240, 🗆 St. Jacob, Stettin.

Pommern

Elisabeth, † hach 1349. * vor 1252, Landesteilung mit seinem Bruder Otto 1295, Mitregent 1276, Herzog und Regent 1278, Herzog

von Pommern zu Wolgast ab 27. 6. 1295.

Barnim I.,
in der von ihm gestifteten Marienkapelle zu Stettin, erbte 1264 nach seines Vetters Wartislaw III. Tode dessen Herrschaft und vereinigte das damalige Pommern, ∞ 1. Ehe vor 1238, Ehedispens 4. 9. 1238, Marianne (nicht von Dänemark) von Orlamünde, siehe deren Ahnen im Ergänzungsband Spalte 318), Reihe Orlamünde 11).

Bogislaw II.,

Stettin Jacobikirche, lebte auf Burg

Kenitz bei Oderberch, teilte 1208 mit seinem Bruder

Kasimir II. das väterliche Erbe. * um 1130, † Saßnitz, teilte zunächst mit seinem Bruder Kasimir, nach dessen Tode er allein regierte.

Ponthieu-Montgomery

13a) Adele (statt Matilde)

Arundel (statt Arundes).

Portugal

Verweisung nach Maurienne-Savoyen 18a) (statt 18). 18)

Provence-Barcelona

○○ 1234 (statt 1284). Raimund Berengar V. (statt IV.). 19)

Alfons III.

O Sancha von (statt con) Castilien.

Querfurt

Adelheid, † nach 1210 (statt 1201), ⊙ Adolf III. Graf von Schauenburg, † 3./4. 1. 1225, Witwer von Adel-heid Gräfin von Assel (statt Dassel).

urk. 1178-1213, Burggraf von Magdeburg 1190-1209.

1155-1178 urk.

1120—1161/62 urk., soll angeblich mit einer Tochter Ludwigs des Saliers (Seite 174/75 Reihe Thürin-gen 22a) verheiratet gewesen sein.

Burchard I., † 13. 7. 982, Herr im Hassegau (dessen

Sohn auch Egino von Konradsburg war)

streiche Bruno und setze: Egino von Kakelingen (von Hecklingen), 914 urk. (So nach Zeitschrift Harzverein 1871 S. 81.)

statt 7) Balduin V., ∞ Grete von Callendorp, dann alles streichen und setzen: Reihe Callendorp Nr. 3) vorstehend Spalte 391.

Raabs

22) Kaiserlicher Kastellan zu Nürnberg bis 1123.

Dank an Pastor Gerdts, Hamburg-Moorburg, für:

Hilduin II., † 992, Herr von Montdidier.

Hilduin I., 948 Herr von Montdidier, O Helisende.

27?) Hilduin von Ponthieu.23) wird Hilduin IV.

24) Hilduin III.

Randerode

Hedwig von Stolberg (statt Stalberg) zu Setterich (statt Settenheim).

† vor 1299.

nicht unbek., sondern **Jutta**, Witwe Esperode. Kaiser Otto IV. (statt I.). 15)

ist ganz zu streichen und damit wird 20) zu 19), 21) zu 20).

Ravensberg

Calvelage (statt Calvelade), Jutta war Erbin der halben Grafschaft Nordwestfalen, Frieslands, Wal-denburgs und der Vogtei Borghorst.

erklärte sich 1115 gegen Kaiser Heinrich V.

Graf im Westmünsterland um 1030.

20?) Hermann, 1017 Graf im Stevergau, Borken und Lem-beck. Nach Hömberg Stammvater der Grafen von Ravensberg und der von Kappenberg.

Recke

- 8b) stammt aus 2. Ehe!
- 9) Goddert II., 00 2. Ehe 1414 nach 8. Sept.

Regenstein

15) * 1225, † 13. 12. 1319.

Reifferscheid I.

soll nach Möller Sohn von Hermann von Reifferscheidt sein, so daß 18) und 19) zu streichen wären.

- nur einmal verheiratet mit Adelheid von Cleve, die Seite 61) als 13a) in Reihe Cleve II. einzusetzen ist, streiche alles über 1. Ehe mit Milendonck.
- streiche als falsch alles über Bürresheim und schreibe: Anna vom Bruch, deren Ahnen vorstehend unter B) angegeben sind, Spalte 390.

Rennes-Nantes

18) Verweisung nach Normandie 19) (statt 18).

21a) Verweisung nach Rethel-Vitry 20) (statt Vitry-Rethel).

- 17) Erbin von Trie (statt Tric).
- Verweisung nach Rethel. 21a) (statt Rethel -

Rietberg-Arnsberg

15a) hieß Hedwig (nicht Beatrix) und ist als Friedrichs I. Tochter mit 14a) (statt 15a) anzusetzen.

Rüdenberg (siehe auch nachfolgend noch Tecklenburg-Holland!)

- 00 2. Ehe Gottfried von Meschede.
- 16) Hermann I., seine Frau ist nach Dr. Hömberg unbek.,
- 17?) Konrad von Rüdenberg, Vogt von Hundem, Edelherr von Rüdenberg.
- 18?) Hermann V. von Arnsberg in Reihe Werl-Arnsberg als 15a) einsetzen, nachdem dort das bisherige 15a) ganz gestrichen ist.

13) 00 2. Ehe Bernhard II. von Anhalt-Bernburg.

- 22b) † 1074 (statt 1075).
- † 22. 4. 1054. Seine Mutter soll die unter 24) als b) genannte Olava, richtig Allogia-Olava, eine Schwedin gewesen sein.
- 23a) Isjäslaw von Kiew ist nicht Sohn von 24) Wladimir I., er stammt aus 1. Ehe von c) Rogneda mit einem ebenbürtigen schwedischen Jarl, den sie um 975 heiratete. Sie hatte 972 Wladimir I. abgewiesen, wurde aber von ihm 980 zur Nebenfrau gezwungen. machte daraufhin 985/87 einen Mordanschlag auf ihn, bei dem ihr Sohn 23a) ihr mit dem Schwerte beistand, beide unterliegen aber und werden darauf nach Polotzk verbannt.
- 23b) soll nach Rübel-Blaß Tochter von 23), nicht von 24) sein.
- Maluscha statt Maluschka, Olga statt Olda.

Rußland II.

21) * vor 1!4, † 1110/11 (statt 1010).

Sachsen (Liudolfinger)

31) Drittletzte Zeile von unten: Bastard von Karl Martell (statt Bestard).

Sachsen-Wittenberg

- Fraglich, ob sie Tochter von 13) war, wie allgemein angegeben wird, da ihr Gemahl Enkel von 13a) war
- 13a) Helene, 🔘 1. Ehe vor 1283 Günther IX. von Schwarzburg (mit Dispens 4. Grades), OO 2. Ehe vor 1297 Adolf VI. von Schauenburg.
- zusetzen Verweisung: Reihe Schauenburg-Holstein I. 14b) 15).

Saffenberg

- vermutlich nicht Herr von Müllenark, das Gerhard von Diest (Reihe Diest 17b) erbte und bis 1153 be-saß. Heirat mit der Kuniza streichen, da diese Adolf III. von Saffenberg (1166—1186) heiratete. Adolf II. ist * um 1095 (statt 1075) und mit seinem
- neu einzuschiebenden Vater Adolf I. 1110 urkundlich, setze daher
- Adolf I., * um 1074, Graf von Saffenberg, 1108-1118 urk, und erhöhe alle weiteren Nummern um eins!

Salier 26)

O Judith (Wigerichingerin), Niederlothringen 20b).

Salins

25a) Engelbert statt Egnelbert.

Alberich ist derselbe wie Nr. 22) in Reihe Nar-bonne II., die demnach mit 23) die Reihe Salins als 28) fortsetzt.

Salm-Luxemburg

21) Hermann I., † 28. 9. 1088 (statt 1099), soll mit einer Adelheid verheiratet gewesen sein, die als Witwe dem Kloster Limburg, Lahn, Güter schenkte.

Salm-Vianden

18) OF Friedrich II. (statt III.) von Vianden.

Schala

20) Heinrich III. von Kärnten, † 1122 (statt 1022).

Scharzfeld

Frederune statt Vorname umbek., \bigcirc um 1170 Werner III. (statt IV.) von Brak!

Schauenburg-Holstein I.

19) Adolf I., Gründer von Lübeck, Ostkolonisator.

Schauenburg-Holstein II.

- Adolf VII., † 5. 6. 1354 (statt 1353) nach Prof. Schüßler, in 1. Ehe mit einer von Schalksberge verheiratet, die als Mutter der Adelheid, O Heinrich V., Graf von Sternberg, in Frage kommt.

 Adolf VI. und Helene von Sachsen, deren Tochter Irmgard, O Otto II. von Hoya, Seite 99. Hoya 12)
- als dessen alleinige Frau und sichere Mutter von 11) und 11a).
- 13a) Albert I., Graf (statt Herzog) von Anhalt-Zerbst, steht in Reihe Anhalt-Köthen Nr. 13), Seite 24).

Schlesien

- Druckfehler! Streiche Adelheid unbek. nicht von Sulzbach und setze dafür \bigcirc 1216/17 Anna von Böhmen, die in Reihe Böhmen 17aa), Seite 43) rechts oben richtig erscheint.
- Herzog von Niederschlesien 1178 (statt 1278), streiche ∞ 2. Ehe vor 1163 Fürstin.
- dessen stark bestrittene, hier ja nicht interessierende 2. Ehe besser streichen!

Schlesien-Liegnitz

18) Heinrich II. von Schlesien (statt Niederschlesien).

Schönrode

Lysa von Stommel (statt Stummel) hat folgende Vorfahren:

- Gerhard von Stommel, 1321 Ritter, 1332 zu Stommeln, Jülichscher Richter zu Bergheim, O Anna von Reifferscheid, die als Rudolfs Tochter in Reihe Reifferscheid II. 12a), Seite 149) einzusetzen ist.

 Ludwig von Stommel, 1257 Burgmann zu Bergheim,
- 1288 mit dem Grafen von Jülich in der Schlacht bei Worringen, Teilnehmer des Turniers zu Neuß, † um 1315?, O Swenhildis von Odenkirchen, Vorfahren unbek.
- Mathias, † 1275 zu Flysteren, 🔘 Alveradis, vielleicht von Milendonck.

Schottland I.

Das ist das Haus Atholl.

Ada, † 1216/22 (statt 1206/12).

Schottland II.

Das ist das Haus Alpin.

Malcolm II. (statt Malcom).

Das Geschlecht wird meist Schuwe gnt.

Schwaben-Hunfridinger

22) Reginlinde keine Tochter Eberhards I., da seine Base.

Schwaben-Konradiner

- 19a) ist geb. 980.
- 21) wäre nach Dr. Banniza nicht Konrad, sondern Udo II., Graf im Grabfeld 949, im Maingau 964, gefallen im Kampf Ottos II. gegen die Araber bei Cotrone 15. 7. 982.
- 22) Udo I., † 2. 12. 949 (statt 919)
- 23c) Eberhard, Graf im Niederlahngau, † 902, Wiltrud vom Wormsfeld, die als 29a) in die Reihe Walahonen, Seite 185/86 einzusetzen ist und 903 von ihres Mannes Besitzungen im Spessartgau vertrieben wurde. Aus dieser Ehe stammt 23ca) Gerbirg von Franken, Arnold I., der Böse von Bayern, siehe Seite 35), Reihe Bayern-Liutpoldinger 26).

Schwalenberg

 Jutta v. Rosdorp, T. v. Ludwig I., 1255 (nach Meyer u. Berg).

Schwarzburg

- Dank an Arnold Berg, Rendsburg, für alle Besserungen.
- 15) Günter IX. muß Helene von Sachsen-Lauenburg, 1283—1332, vor 1283 geheiratet haben, beide erhielten Dispens 4. Grades 1283, sie ○○ 2. Ehe nach 1289 Adolf VI. von Schauenburg, Reihe Schauenburg-Holstein I. 15).
- 15b) Sophia nicht unbek, sondern Sophia von Halicz, Tochter von Danilo von Halicz, 1201—1264,
 1. Ehe 1218/19 Anna von Nowgorod, siehe Reihe Halicz Nr. 16), Spalte 261. Deren Tochter Jutta von Schwarzburg,
 1. Ehe Heinrich I., Vogt von Plauen, gnt Reuß, 1276—1292,
 2. Ehe Friedrich Klem, Markgraf von Meißen, siehe Hauptband Wettiner III. Nr. 15a).
- 17) Irmgard ist nicht unbek., sondern Irmgard von Orlamünde 1222, Reihe Orlamünde I. 16a), Seite 137, Tochter von Siegfried III. und Sophia von Dänemark. Heinrich II., 1184—1231 urk., machte mit Ludwig IV. und der Heiligen Elisabeth 1221 Fahrt nach Ungarn zu Andreas II. mit, 1228 mit Kaiser Friedrich II. nach Palästina, zeichnete sich bei der Belagerung von Damaskus aus.
- Dalmaskus aus.

 18) Günther II., 1160—1196, * um 1135, 1. Ehe (aus dieser Nr. 17!) nicht unbek., sondern Gertrud von Meißen, einzusetzen Seite 192), Reihe Wettiner I. 18d), Tochter von Konrad I. der Große von Meißen, Günther 2. Ehe um 1180 Adelbeid von Hallermund, Erbtochter von Wulbrand I. Graf von Loccum und Hallermund, Reihe Loccum Nr. 19), Seite 113.
- 17) und 17a) stammen beide aus erster Ehe.

Schwarzenberg (richtiger als Schwarzenburg)

Seite 168. Reihe Sponheim-Kärnten 17) Schwester der dort genannten Margarete von Schwarzenberg ist Irmgard von Schwarzenberg, our 1122 Adolf IV. von Berg, Reihe Berg 20). Beide waren Nichten des Kölner Erzbischofes Friedrich von Schwarzenberg, dessen Ahnen nicht zu finden sind.

Schweden

- 23) mit großer Flotte 994 an der Elbmündung geschlagen. Senden
- 8) Kunera von Wüllen,

Tochter des Gerling von Wüllen, Burgmann zu Nienborg, Herr von Ravenhorst und der Eylarda von dem Torne.

Sieghardinger

17) siehe Besserungen zu Formbach I. 22b).

Slaginger I.

20) Skjalmo (statt Skjalm), unter König Swend II. Präfekt etc., dann Nährvater des Heiligen Herzogs Knud, im Treffen bei Niessen 1062 gefangen.

Slaginger II. 18) Esbjern.

Sloen

12) Statius II. (statt I.).

Soissons-Normandie

Seite 167) einschieben:

- 21a) Agnes von Eu, O Hervé von Montmorency, Seite 125), Reihe Montmorency 20).
- 23) Lezelina von Turqueville, deren Vorfahren:

Turqueville

- 24) Turkatil von Turqueville, um 1020,

 Montfort, Toustains Schwester, Vorfahren unbek.
 Großvater ist
- 26) Torf von Torville.
- 27) Bernhard der Däne, 912 in der Normandie lebend.

Solms

10) Agnes nicht unbek., sondern Agnes von Everstein, deren Vorfahren (Dank an A. Berg) folgendermaßen einzusetzen sind:

Everstein

- 10) Agnes, 1374 noch unverh., dann 1416 urk., O Heinrich III. von Solms, Reihe Solms 10, Seite 167).
- Otto, Graf von Everstein zu Polle und Ohsen 1339, gefallen Leveste 25. 7. 1373, ○ nach 1339 vor 1351 Agnes von Homburg, 1339—1374, Reihe Homburg 11). Spalte 403.
- 12) Hermann III. und Adelheid zur Lippe, siehe Hauptband, Seite 78), Nr. 13.

Sponheim-Kärnten

- 16a) † vor 1112, Verweisung Weimar-Istrien 16a) statt 16b).
- 17) Schwarzenberg wohl richtiger als Schwarzenburg.

Sponheim-Rheinland

- 17)

 Himmenrode.
- 18) Lothringen-Elsaß 20c) statt 21), Seite 114).
- 18a) Matilde, ⊙ Simon I. von Saarbrücken, Reihe Saarbrücken 14), Seite 154).

Sponheim-Savn

- 9aa) Jutta, noch 28. 9. 1380 urk.
- 10a) Agnes von Sayn, ∞ 2. Ehe Johann I. Graf von Altena, Reihe Limburg-Altena 13).
- 11) Johann I. streiche 1. Ehe unbek, und setze Adelheid von der Mark als erste Ehe,

 2. Ehe Katharina unbek, vor 1247, sicher keine von Geldern.

Stade

23b) Aus 1. Ehe Kunigunde von Stade, † Germersleben 13. 7. 997, O Siegfried Graf von Walbeck, † 15. 3. 990, Bruder von Walbeck 26).

Stecke I.

14) Verweisung nach Broich 16a (statt 14b).

Stein-Oberstein

18)

Matilde, Tochter des Werner von Sampigny, weiteres unbek.

Stolberg

11) oo um 1360 (nicht 1380).

Störmede

- 15) Rabodo statt Rabado.
- Sulzbach 20) * um 1080. 21) Rott.
- 20) Adelheid von Frontenhausen (statt Frantenhausen).

Tecklenburg

19) Ekbert I., Sicher nicht Adelheid von Limburg, die in Reihe Limburg-Maas 15a) zu streichen ist. Dr. Hömberg möchte in seiner Forschung über die Werler Comitate (siehe vorstehend Bemerkung bei Altena-Mark) Adelheid als von Zütphen ansetzen, ich bin mit Arnold Berg der Meinung, daß sie eine von Geldern ist, einzusetzen in Geldern 14b) Seite 84).

Tecklenburg-Holland

Rüdenberg

- 12b) Heinrich II. Burggraf von Stromberg, 1297 tot, 1250 bis 1293 urk., ○○ Rikese von dem Berge, 1278—1297. Deren Vorfahren nachfolgend! Aus dieser Ehe:
- 12ba) Beatrix von Rüdenberg, ∞ vor 1296 Otto VII. von Tecklenburg, Reihe Tecklenburg-Holland 14).
- 12bb) Adelheid von Stromberg, 1278—1283 ledig, \bigcirc um 1290 Hermann II. von Davensberg, siehe Davensberg 11), Spalte 394.
- 12bc) Ludolf, Burggraf von Stromberg, 1278—1346, ○
 2. Ehe Wilburgis unbek. 1331, 1. Ehe Gertrudis
 unbek. 1313, davon mit Vornamen unbek. Tochter,
 die vor 1331 Johann X. von Padberg heiratete.

von dem Berge

- Rikese, O Heinrich II. Burggraf von Stromberg, rorstehend
- Wedekind IV. von dem Berge (Schalksberge an der Weser bei Minden), 1224—1269, Vogt des Stiftes Minden, † 13. 10. —.,
 Richeza von Hoya, 1268 bis 1300, die als 13a) Reihe Hoya I. Seite 100 einzu-
- Wedekind III., 1176-1203 Herr von dem Berge, Vogt des Stiftes Minden, Odilhild, 1224—1232 Witwe. Wedekind II., 1124—1168 Edelvogt der Mindener
- 15)
- Wedekind I., 1096 urk.

Tecklenburg-Schwerin

11) Otto VI., 1356-1388 urk. (statt 1358).

Tirol

- Meinhard IV., † 22. 7. 1258 (statt 1258) (stammt aus 17)
- Engelbert III. war zweimal verheiratet,

 1. Ehe Matilde von Andechs, (Mutter von 17), Tochter von Bertold II. und Hedwig von Formbach, Seite 69) Reihe Diessen-Andechs 19), 00 2. Ehe wie angegeben.
- Reine Diessen-Andecis 19), \bigcirc 2. Ene wie angegeben. Engelbert I., 1070—1122, Pfalzgraf nicht von Bayern, sondern in Kärnten, genannt von Görz, Graf im Pustertal und Surngau. Dessen Bruder (nicht Sohn) soll Meinhard I. (Nr. 20), \bigcirc vor 1130 Elisa von Schwarzenburg, Tochter des in Krain begüterten Poto von Schwarzenburg, † vor 1130, aus dem Hause Gen Haderiche aus Bayern in die Ostwarzenburg geben. der Haderiche, aus Bayern in die Ostmark gekommen. Die gesamte Forschung über die Aribonen ist vor allem in Oesterreich noch sehr in Fluß, so daß sich Befragung des "Adlers-Wien" lohnt!

 Aribo II. soll 1026?? Pfalzgraf geworden sein, 1054 als solcher abgesetzt, 1055 wieder eingesetzt. Aribo
- sowohl wie Hartwig II. werden im Zusammenhang mit von Tirol stark bestritten.

Tonna

von Aare nicht unbek., sondern Matilde, ändere die Verweisung nach Ahr-Hostaden in 15ab).

- Nicht 1304 urk., sondern 1355-1375, oo nach 1355 Elsebe von Budberg, 1341-1375 und deren Vorfahren:
- Gobelinus von Budberg, 1338-1378, Arnsbergischer Ministerialer, O Neyse von Grevel, † vor 1375, Tochter des Rötger von Grevel.
- Rötger von Budberg, 1313—1348, Herr von Budberg bei Werl, Westfalen. Großvater ist:
- Goswin von Budberg, 1246 Ritter, O Hedwig unbek.

Toulouse

00 1. Ehe 1067 Matilde unbek. Nr. 19), * um 990, † 1060.

Turenne

21) Mathilde, O Hugo II. (statt I.) von Burgund.

Ungarn I.

- Da die Verweisung nach Thüringen 19) statt 16) zu setzen ist, müßte richtig die ganze Reihe Ungarn I. in jeder Zahl um 3 erhöht werden!
- Verweisung nach Barcelona-Aragon 18) (statt Bracelona).
- 18) Bela III., 00 2. Ehe 1174 (statt 1168).

Valkenstein

13) streiche Luitgard von Arnstein, da sie Volrads älteren Bruder Otto XV., † 1323, geheiratet hatte.

20) Verbessere Robert I. von Meulent (statt Meulen).

Veckenstedt

Seite 181) Nr. 20) richtig so: Walo II. verstieß seine Gattin Gisela von Ammensleben, wollte Agnes von Limburg heiraten, die im Kloster lebte. Bei ihrer Entführung erschlug ihn Werner von Veltheim und Friedrich der Jüngere, Pfalzgraf von Sommerscheburg, zerstörte die Derenburg.

21c) Robert,
 1. Ehe Wera (statt Adelheid) von Vergy.

 22a) Udo, † 2. (nicht 12.) 12. 949.

Seite 182) ist mit Überschrift und 9) Reglinde in Vernde, wie das Geschlecht richtig hieß, zu verbessern,

- 12b) Ohne Fragezeichen, ist sicher Frau von Moers!
- Verweisung nach Brakel 12a) (statt 13a).
- Sophie, 1243-1292 urk.

29) In der achten Zeile verbessere Walaho IV. (statt Wlaaho).

Walbeck

Godila, * um 966, † vor 1015, ○ 1. Ehe 879, ○ 2. Ehe 1007 Hermann Markgraf von Meißen, naher Verwandter von ihr, daher von Bischof Arnulf von Halberstadt gebannt, Godila vermutlich eine Gräfin von Rothenburg.

- Eheabrede 1254 zwischen Adolf, dessen Gattin Sophie gestorben ist und Ethelinde von Lippe, so auch Reihe Lippe 15d) (statt 15e) ändern. Die Sophie, aus deren Ehe 14) Heinrich III. stammt, ist unbek.
- Vorname nicht unbek., sondern Judith von Schwalenberg.

Walhain

Arnold II. (statt III.), On nach Hemricourt II. 393 vermutlich eine Tochter des Otto von Warfüsee, die als 16a) in Reihe Warfüsée I. Seite 186) einzusetzen ist.

Wangen

Albero (statt Abero).

Weimar-Istrien

16b) Verweisung nach Sponheim-Kärnten 16a) (statt 16). Welfen

Dank für alle Besserungen an H. Mahrenholtz, Isern-

- † 23. 2. 1432 (statt 1432/34).
- ☐ Braunschweig, Dom.
- 11a) Otto der Quade ist nicht Sohn von 12), sondern dessen Neffe und als Sohn von 12a) Ernst von Braunschweig-Göttingen dort als 12ab) zuzusetzen, † degen, 🗆 Wiebrechtshausen, seine Frau 🗆 Hardegen.
- 12a) Ernst,
 Braunschweig.
- Herzog von Göttingen nach der Teilung von 1285 (statt 1279), □ Braunschweig, Dom, dort auch
- Albrecht I. begraben.
- 14b) Adelheid und Heinrich I.,

 Marburg, Lahn, Elisabethkirche.
- * 1232,

 Lüneburg, Skt. Michael.
- Ende 1228 (statt 1128), □ Braunschweig, Dom. 15)
- 16) Beide 🗆 Lüneburg, Skt. Michael.
- Beide \square Braunschweig, Dom, geschieden 23. 11. 1162 (statt nur 1162), ∞ 2. Ehe Minden, Konkubine Ida von Blieskastel (statt Bliekastel).
- Heinrich der Stolze, \square Königslutter, Dom, \bigcirc Gunzenlee (statt Gunzenlech) Gertrud, \dagger und \square Kloster Neuburg, Donau.
- 18b) Mechtild,

 Kastel.
- Heinrich der Schwarze,

 Kloster Weingarten als 19) Mönch.
- Kunigunde, † 31. 8. 1054 (statt vor 1055), Kloster Vangadiciendis, Italien, wo auch ihr Mann 1097 begr. wurde.
- Benedictiner-Abtei Kleingarten, sie aber

 21. 8. 1060 im Benedictinerkloster Altmünster bei Augsburg.

- 7a) Halbbruder aus 1. Ehe ist Lubbert, 1449-1501 auf Krassenstein und zu Vlotho, O Margarete von der
- Nach Westf. Adelsbl. 1927 ist die Frau von Heinrich IX. nicht Guda von Romberg, sondern Agnes von Stromberg, Tochter des Burggrafen Heinrich IV. zu Stromberg und Krassenstein und Lise von Volmestein (Seite 184, Reihe Volmestein 11a) einsetzen!) Großeltern der Agnes sind: Hermann III. Burggraf

von Stromberg, 1277—1340, \bigcirc Christine unbek. 1301. Urgroßeltern sind Heinrich II. und Rikese von dem Berge, siehe diese unter und nach Tecklenburg-Holland vorstehend, Spalte 417.

Werl

Vergleiche dazu Dr. Hömbergs Forschung in Westfälische Zeitschrift Band 100, 1952, Daraus ergibt sich:

- 22) 1047—1052 Vogt von Werden, † kurz darauf, Richenza, höchstwahrscheinlich Ezzonin, Enkelin Ezzos (Reihe Lothringen-Ezzonen 25), Erbin von Wicheln und Hachen. 22a, 22b, 23, 24, 25 sind zu streichen.
- 23) Heinrich II. von Werl, 1016—1051, Voglt von Werden 1031—1047, Vogt von Paderborn 1051.
- 24) Hermann III., Reihe Werl-Arnsberg 18).

Werl-Arnsberg

- 15) Friedrich I., auch 1118 Graf von Rietberg, hatte aber 1102 seine halbe Grafschaft Arnsberg an Erzbistum Köln verloren.
- 15a) Streiche: deren namentlich unbek. Tochter bis Schluß und setze dafür: 15aa) Konrad von Rüdenberg (ihr Sohn), Reihe Rüdenberg 17).
- 17) Setze zu: 1024—1063 urk., Graf im Bistum Osnabrück 1051, nach seines Bruders Heinrich und seines Neffen Hermann Tod Graf von Westfalen, 1054—1060 Vogt von Paderborn, erbaute die Alte Burg bei Arnsberg, später Rüdenberg gnt. Bruder ist:
- 17a) Heinrich II. = Reihe Werl 23).
- 18) Graf im Lerigau.
- 18a) Vorname unbek., siehe Reihe Werl-Hövel 24).
- 19) bis 25) Alles streichen und sagen: 19?) Bernhard I. von Werl, † vor 992, Graf von Westfalen in mehr als 15 Einzelkomitaten 980, Gerberga von Burgund, *964/67, stiftete 1000 Stift Ödingen, Reihe Hochburgund 19a), 2. Ehe um 991 Hermann II. Herzog von Schwaben, Reihe Schwaben-Konradiner 20).
- 20?) Hermann II. von Werl, 978 Graf im Angerongau um Erwitte.
- 21?) Heinrich I., 947 Graf im Lerigau, 954 Graf von Westfalen.
- 22?) Hermann I., 889—913. Graf im Osnabrücker Gebiet, Vogt der Abtei Werden, Intervenient für Kloster Meschede, ? die Erbin der Großgrafschaft Westfalen der Cobbonen, die wohl eine Tochter eines der zwei Söhne (Liudolf, Graf im Bardengau, † ca. 840, oder wahrscheinlicher Cobbo, Graf in Westfalen, ca. 825—850), Ekberts, die hl. Ida (Reihe von Sachsen-Liudolfinger 31) war. [Ein weiterer Bruder Liudolfs und Cobbos war Warin, Abt von Korvey, 826, † 856; für einen vierten, und den ältesten, hält Hömberg den Vater Liudolfs in Ostsachsen (Reihe von Sachsen-Liudolfinger 30), der wahrscheinlicher als Bruno Odo hieß, um 825 Graf im Derlingau. Das Bethaus zu Herzfeld, Ekberts und Idas Begräbnisstätte, war bis zur Gründung von Gandersheim auch Erbbegräbnis der Liudolfinger! Ekberts Machtbereich umfaßte den ganzen sächsischen Raum; seine Stellung ging in Ostsachsen auf die Liudolfinger über, in Westfalen auf die Cobbonen und von diesen, vermutlich durch Hermanns I. Heirat, auf die Grafen von Werl, in deren ungeteiltem Besitz diese "Großgrafschaft Westfalen" bis auf Bernhard I. Nr. 19) blieb.]
- 23?) Hermann, Graf im Lochtropgau, ca. 850—860. Im Besitz der halben Grafschaft des Grafen Ricdag. ○○? Emhildis, Gründerin des Stifts Meschede, der späteren Familienstiftung der Werler Grafen, um 1075, Erbin, wohl Tochter, Ricdags, Grafen im östlichen Hellweggebiet, Gründers des Klosters Lammspringe, 833 ca. 860, ○○ Emhildis.

Werl-Hövel

von Werl, Ida, Erbin der Grafschaft Hövel, oven Laufen Heinrich, Reihe von Laufen 22a), sie oven 2. Ehe den namentlich unbekannten Vater (nobilis de Saxonia) des Grafen Siegfried I. von Artlenburg.

- von Werl, Bernhard III., Inhaber der Grafschaft Hövel, 1023—1059.
- 23a?) von Werl, Mechthild, ∞ Esiko von Ballenstedt, Reihe Askanier 21).

Wernigerode

- Nicht Friedrich II., sondern Albrecht V., 1268—1319, Graf von Wernigerode.
- 17) Verweisung nach Querfurt 17b) statt 17a) Seite 144.

Wessex

Seite 190) 22) König seit 6. 1. 1066, gefallen Hastings 14. 10. 1066.

Wettiner I.

- 20) † um 1099 (statt 1094).
- 21a) Dedi II., * 1012, † Okt. 1075, Graf von Eilenburg, Markgraf der Niederlausitz 1046, 2. Ehe 1068/70 Adela von Löwen, 1. Ehe 1039 Oda aus der Ostmark, † 1067, Witwe von Dietrich III. von Weimar, Reihe Weimar-Orlamünde 22), sie aber Reihe Ostmark 22). Aus dieser Ehe: 21aa) Adelheid von Eilenburg, † 1071, 1045? Ernst von Oesterreich, Reihe Oesterreich I. 22).
- 22) Ändere: Brehna ist nicht südlicher Schwabengau, sondern Grafschaft von der Mulde bis zur Elbe, 30 km von Leipzig, zu der zeitlich auch Torgau gehörte.
- 24) 💢 **Jutta,** Tochter des Grafen Bio **von Merseburg,** die ihr Sohn 23) Dedi I. mit auf einen Feldzug nahm.
- 26) Verweisung: Schwaben (nicht Sachsen) Konradiner 23a).

Wettiner III.

15) 🗙 3. Ehe Elisabeth von Orlamünde (statt von Schwarzburg).

Widonen I.

- 29) Verweisung nach Vermandois 25a) (statt Karolinger).
- 33) Liutwin, † 722?, Fest 29. Sept., ☐ Mettlach in der von ihm aus großem Eigenbesitz gestifteten Abtei, in die er als Mönch eintrat und schon 698 seinem Onkel Basinus als Bischof von Trier 705—717 urk. nachfolgte. Ändere entsprechend den Text bei 35).

Widukinde

24) Altburga war die Tochter des Grafen Immed I. aus Widukinds Geschlecht.

Wittelsbacher

- 14a) Zu Agnes, Gerhard I. von Kirburg nicht Rheingraf, nur Wildgraf.
- Gestorben vor 4. 8. 1156, Verweisung Reihe Hopfenoe 15) (statt Lengenfeld 15).

Woldenberg II.

14) Wöltingerode 1236 (nicht Wölfingerode).

Wysch

11a) Tochter Elisabeth Heinrina, 1459 (statt 1458) Witwe,
3. 2. 1415 Dietrich VI. von Limburg.

Ynglinge

33) Gauthild war nach H. Schilling Tochter von König Gautrech, Enkelin des Königs Algant, Urenkelin des Königs Gaut. Siehe auch die Besserungen in Reihe Norwegen-Halfdaninger.

Zollern

- 17) Friedrich III., \square Kloster Heilsbronn, \bigcirc 1. Ehe vor 1248, \bigcirc 2. Ehe Helene (von Sachsen), † 12. 6. 1309.
- 19) Friedrich I., oo um 1190.

Zütphen

18) Adelheid nicht unbek., sondern Erbin von Zütphen, Waldenburg, der Vogteien Münster und Borghorst, aus dem Hause der Ezzonen, Tochter von Ludolf, † 1031, Erbe der Herrschaft Waldenburg, oum 1020 Matilde von Zütphen (deren Vater ist 19) Otto), Erbtochter, Ludolf ist Sohn Ezzos, Reihe Lothringen-Ezzonen 25).

Nach Franz Tyroller, Die Ahnen der Wittelsbacher, Beilage zum Jahresbericht des Wittelsbacher Gymnasiums München 1950/51 und Die ältere Genalogie der Andechser, Beilage zum Jahresbericht des Wittelsbacher Gymnasiums München 1951/52 ergeben sich folgende Änderungen zu dem Hauptbande:

21a, 22, 23, 24 mit allen Angaben streichen, statt dessen: 19c) von Schweinfurt, Heinrich, 1021-1043, Graf im Pegnitzgebiet, zeitweilig auch an der unteren Altmühl und der oberen Naab, \bigcirc ? eine Welfin unbekannten Vornamens, Reihe Welfen 22a). Deren Sohn: von Scheyern, Otto I., Reihe Wittelsbacher 17.

von Schweinfurt, Heinrich, † 8. 9. 1017.

von Schweinfurt, Berthold (nicht II.). 21)

von Bayern, Arnulf I., Reihe von Bayern (Liutpoldinger) 26).

Bayern (Liutpoldinger)

25a) von Schweinfurt, Berthold, Reihe Babenberger 21). 25b) Liutpold I., Graf von der Ostmark, Reihe von Oester-

reich I. 24).

25c) Arnulf, Pfalzgraf von Bayern, Reihe von Dießen-Andechs 25).

von Bayern, Arnulf I., oo? um 910 Judith, vermutet als Tochter des Unruochingers Eberhard, 888 Graf im Sülichgau, Sohnes des Unruoch, der als ältester Sohn Eberhards von Friaul in Reihe von Friaul als 29b) einzusetzen wäre.

Liutpold, Verwandter Kaiser Arnulfs, wohl Bruderssohn, von dessen Mutter Liutswinde. Kunigunde ist

Alaholfingerin.

Dießen-Andechs

Berthold VI. Berthold V.

Berthold IV., gründet mit Otto III. von Wolfratshausen (Sohn Ottos II., Reihe von Wolfratshausen 21) das Kloster Dießen. Sophie, † 6. 9. Alles Folgende streichen, statt dessen:

von Dießen, Berthold III., als erster des Geschlechts Graf von Andechs um 1095, † 21. 3., ∞ von Schweinfurt, Gisela, † 2. 2. 1100, Reihe Babenberger 18a.

21a) von Dießen, Otto II., Reihe von Wolfratshausen 21. von Dießen, Berthold II., 1025-1060, Graf an der

oberen Isar um 1050, von Dießen 1060.

Friedrich I., 1003 - um 1030, Graf an der oberen Isar und um Wasserburg, oo von Oeningen (Hemma), Reihe von Oeningen 23a).

von Dießen, Friedrich II., Reihe von Dießen-Wasser-

Berthold I., † 26. 8. um 990. 955 im Bund mit den Ungarn, Parteigänger Heinrichs des Zänkers gegen Otto II. Zunächst Stellvertreter seines Vaterbruders Liutpold in der Grafschaft an der oberen Isar, dann selbst Graf. ? von Oberlothringen, Vorname unbekannt, Reihe von Oberlothringen 19a).

Arnulf Pfalzgraf von Bayern, Teilnehmer am Liudolfingischen Aufstand gegen Otto den Großen. Bei der Belagerung Regensburgs 954 gefallen. von Bayern, Arnulf I., Reihe von Bayern (Liutpol-

dinger) 26).

Dießen-Wasserburg

von Dießen, Gebhard, erw. 1096/7, † 3. 10. (1102), Richarde, † 8. 4.

Mit allen Angaben streichen, statt dessen:

von Dießen, Arnulf (aus 1. Ehe), um 1070 Graf von Dießen, an der Sempt und am Inn, Hallgraf, † 8. 2. um 1095,

Kloster Attel,

? von Sulzbach, Adelheid, Reihe von Sulzbach 21a). Schwester ist:

22a) von Dießen, Uta, 🔘 ? Kuno von Rott, Reihe von Schwester (oder Halbschwester aus einer früheren

22b) von Dießen, Haziga (Hadagunda), 🔘 1. Ehe Herrman von Kastl, † 1056; © 2. Ehe Otto von Scheyern, Reihe Wittelsbacher 17).

von Dießen, Friedrich II., Graf von Dießen 1050, an der Sempt 1055, nördlich des Starnberger Sees 1066, Domvogt von Regensburg ca. 1035 — ca. 1060, † 24.1.

um 1075,
St. Blasien,
2. Ehe die Tochter Domum 1075, \square St. Biasien, \square 2. Enter the vogtes Hartwig von Regensburg, 1020; \square 1. Ehe? von Gilching (Irmingard), Tochter wohl der 2. Ehe des Grafen Arnold von Gilching, 1000—1027 Vogt von Benediktbeuren, der 1. Ehe Adelheid, 2. Ehe Irmingard; Sohn des Grafen Meginhard 987. Schwester ist?

23a) Bilihild, Sieghard V., Reihe Sieghardinger 18.
24) Friedrich I., Reihe von Dießen-Andechs 23.

Oberlothringen

19a) von Oberlothringen, Vorname unbekannt, 🔘 ? Berthold I., Graf an der oberen Isar, Reihe von Dießen-Andechs 24).

23a) Streichen, statt dessen: 23a) von Oeningen (Hemma), O Friedrich I., Graf an der oberen Isar, Reihe von Dießen-Andechs 23).

Oesterreich I

20c) von Oesterreich, Justicia, streichen (keine Ahnin)! Streichen, statt dessen: 25) von Bayern, Arnulf I., Reihe von Bayern (Liutpoldinger) 26).

Rott

von Dießen, Uta. Das Folgende streichen! Reihe von Dießen-Wasserburg 22a.

Sieghardinger

Bilihild. Den folgenden Absatz streichen! Reihe von Dießen-Wasserburg 23a.

Sulzbach

19) Gebhard III.

von Sulzbach, Berengar, † im Alter von 45 Jahren, daher geb. 1080.

von Sulzbach, Gebhard II. von Sulzbach, Haziga streichen! Schwester ist?

von Sulzbach, (Adelheid), ∞ Arnulf von Dießen, Reihe von Dießen-Wasserburg 22).

von Sulzbach, Gebhard I., 1043.

(Bisher 22) Adelheid von Turin ("wie anderswo nachzuweisen"), Reihe von Turin 19.

Welfen

22a) Kuno, 1000-1017, Graf an der oberen Altmühl, im Sualafeld. Nachfolger derer von Hohenwarth in deren Flachlandbesitz, sein Bruder Welf im Gebirge (vgl. Reihe Welfen 25). Dessen Tochter unbekannten Vornamens oo von Schweinfurt, Heinrich, Reihe Babenberger 19c.

Atha von Hohenwarth. Zusetzen: Hohenwarth an der Paar, Zentrum der Gebirgsgrafschaft im mittleren Inn- und Norital, die in der 2. Hälfte des 10. Jahrhunderts im Besitz derer von Hohenwarth ist.

von Wittelsbach, Otto V., zusetzen: Gründer des Klosters Indersdorf, □ in dem von ihm und seinem Schwiegervater gegründeten Kloster Ensdorf im bayrischen Nordgau.

16-23) Mit sämtlichen Angaben streichen, statt dessen:

von Scheyern, Otto II., 1078-1107, † 4. 11. bald nach 1107. Nach seines Halbbruders Bernhard Tod um 1102 dessen Nachfolger als Vogt des Bistums Freising, Graf an der Paar und im Kelsgau. Ovon Weimar, Richardis, 1120 Witwe, Reihe von Weimar-Istrien 16). von Scheyern, Otto I., 1045 Graf an der mittleren

von Scheyern, Otto I., 1045 Graf an der mittleren Paar, 1047 Hauptvogt des Bistums Freising, um 1070 Graf von Scheyern an der Ilm, † 4. 12. 1072 auf der Pilgerfahrt zum Heiligen Grab, ① 1. Ehe unbekannt, ② 2. Ehe von Dießen, Haziga, ② 1. Ehe Graf Herrman von Kastl, † 21. 1. (21. 4.) 1056. Sie † 1. 3. 1003/4. Reihe von Dießen-Wasserburg 22b).

von Schweinfurt, Heinrich, Reihe Babenberger 19c).

Wolfratshausen

von Wolfratshausen, Adelheid, aus 2. Ehe.

21-23) Streichen, statt dessen

von Wolfratshausen, **Otto II.**, Graf von Thanning um 1070, von Ambras 1096, von Dießen 1101, † 24. 4. um 1120, ∞ 1. Ehe Justicia von Oesterreich, ∞ 2. Ehe von Regensburg, Vorname unbekannt, aus dem Hause der Regensburger Burggrafen.

von Dießen, Berthold II., Reihe von Dießen-An-

dechs 22.

Register zu den Berichtigungen und Ergänzungen zum Hauptband 1950 (Spalte 386 - 423)

Adalbertiner-Tirol 407 Ahaus 386 Ahr-Hostaden 386, 402, 405, 418 Alost 386 Alshausen (Welfen) 410, 411 Alt-Burgund 386, 401 Alten 403 Altena-Mark 386, 398, 417, 420 Ammersleben 418 Andechs 418 Anhalt-Bernburg 387, 404, 414 Anhalt-Köthen 387, 390, 415 Aragon 387 Argenteau 387 Arkel 397, 398 Arles 387 Arnsberg-Cuyk 386, 387 Arnsburg 409 Arnstein 407, 412, 418 Arnulfinger 387 Askanier 387 Arthenburg 402 Assel 413 Asseburg 387 Ath 409 Audenarde 387, 393 Avalgau 387 Awans 392

Babenberger 388, 422, 423 Barcelona 388, 390, 392 Barmen 403 Bar-Mousson 388, 397 Bayern-Luitpoldinger 388, 416, 422, Beaumont-Autrey 388 Beaumont-Oise 388 Beichlingen 388, 396 Berg 388, 407, 416 von dem Berge 418, 420 Berka 408 Berthout 386, 398 Bethune 388 Beveren II. 388 Beveren III. 393 Billunger 388 Billunger-Brunonen 388 Bilstein-Hessen 409 Blankenburg 388 Blieskastel 389, 408, 419 Blois 389 Böhmen 389, 412, 415 Bogen 400 Boland 408 Bosco 389 Botenstein 389 Botonen 389 Bourbourg 388 Brabant-Löwen 389, 408, 411 Brakel 389, 400, 404 Brauneck-Hohenlohe 390 Braunschweig-Grubenhagen 390 Braunschweig-Lüneburg 390 Bregenz 390 Bretagne 398 Bretagne Dreux 398 Brienne 390 Brockhusen 390, 400 Broich 390, 407 Bronkhorst I. 405 Bronkhorst III. 390 Broyes 390 Bruch 390, 414 Budberg 418 Büdingen 406 Büren-Westfalen 391 Büren II. 394, 405

Bürgden 409 Burgund-Capetinger 391, 398 Burgund-Ivrea 391, 409 Bürresheim 391 Busae 409 Büsche 403 Byzanz-Komnenos II. 391 Byzanz-Phokas 391 Byzanz-Skleros 391

Callendorp 391, 413
Calvelage 389
Calw I, 403
Canstein 391
Capellen 392
Capetinger 392
Carcassonne 388, 392
Castilien-Ivrea 392
Charenton 392
Chateau-Laudon 392
Chateau-Porcien 392
Chiny 392, 399
Clermont 392
Cleve II. 393, 414
Cleve III. 397, 398
Cleve-Heimsberg 398, 407
Coligny 393
Condé 393
Corswarem 393, 405
Coucy-Boves 393
Courtenay 393
Crepy 409
Creseques 387, 393

Dagsburg-Moha 394
Dammartin 394
Dämemark I. 394
Dässel 394
Dassel 394
Davensberg 394, 405, 417
Dedinghoven 399
Dettingen 394, 399
Diepholz 394, 408
Diepoldinger 395
Diessen-Andechs 396, 418, 422, 423
Diessen-Wasserburg 422, 423
Diest 396, 415
Dietz 396, 406
Dillingen 411
Dinslaken 408
Dollendorf 396, 411
Donmartin 402
Dreux 398
Dürn 396

Eberstein 396, 411
Effertshausen 396
Egisheim 396, 399
Egmont 397
Eikel 399
Eikinger 398
Eilenburg 421
Elsaß 398, 410
Elspe 399
Elsthorpe 388
Elverfeldt 399
Embracht 392, 399
Endelsdorp 399
England-Lancaster 397
Ense 399
Eppenstein 399
Esch 400
Este 400
Eu 409, 416
Everstein 389, 401, 403, 404, 417
Eyl 400

Falkenburg 398, 408 Flandern 397, 398 Flandern-Dampierre 398 Folkunger 400 Forez 400 Formbach 400 Frankreich 398, 403 Freusberg 387 Friaul 410 Friesland 400 Fronhausen 400, 402 Frontenhausen 417

Gamertingen 400
Geldern 392, 393, 397, 398, 400, 417
Gemen 401
Gemen-Anholt 401
Gilching 423
Gleiberg 401
Gleichen 388, 408
Gorminger 394
Gotische Balten 401
Götterswyk 401
Grandpré 401
Grandpré 401
Grandpré 401
Grevel 418
Grieben 401
Gryse 393
Gudenberg 405
Guines 393, 402

Habsburg 402
Hagen 395, 409
Halicz 416
Hallermund 403, 416
Hallermund 403, 416
Haneffe 402
Hatzfeld 402, 405
Haxthausen 405
Heinsberg 402, 405
Hemmersbach 402
Hengebach 394, 396, 402, 405, 406
Henneberg 402
Hennegau 393, 397
Hermalle 400, 402
Heukelom 397
Hildrizhausen 403
Hoberg 406
Hochburgund 403, 420
Hoerde 403
Hohenberg 403, 406, 407
Hohenstaufen 403
Hohenbarden 403
Holland 403
Holland 403
Holland 403
Holland 403
Holte 403
Holte 403
Holte 403
Holte 404
Hopfenoe 404, 421
Horburg 407
Houdin 388
Houtfalize 387, 404
Hougarde 404
Hoya 395, 403, 404, 408, 415, 418
Huntingdon 404

Isenberg 409 Isenburg 399 Isenburg-Grenzau 404 Istrien 407 Itter 404

Jedvardinger 404 Jeneffe 393, 405 Jülich 405 Jülich-Berg 405

Kakelingen 413 Karolinger 405 Katlenburg 406 Katzenelnbogen 396, 405, 406 Kefernburg 406 Ketteler 406 Kirburg 406 Kirchberg 406 Kleeberg 406 Korf 406 Kyburg 407

Langen 407
Laufen 396, 403, 407, 410, 420
Lavant 407
Lechsgemund 396, 407
Leicester 407
Leiningen-Saarbrücken 397, 405
Leuchtenberg 404
Lichtenburg 406
Limburg-Altena 403, 407, 409, 417
Limburg-Maas 407, 417
Lippe 406, 408, 419
Lobdeburg 408
Loccum 416
Loos 405, 408
Lothringen-Ezzonen 408, 420, 421
Lothringen-Reginaringer 408
Lüchow 408
Luxemburg 389, 399, 405, 407, 408, 410, 412

Magdeburg 408
Majorea 390
Malberg 391
Mandelslohe 403
Mansfeld-Meissen 408
Mansfeld-Osterfeld 408
Mansfeld-Querfurt 403, 404, 409
Maurienne 409
Merode-Scheiffarth 399, 402, 409
Merseburg 421
Metz 409
Merwick 400
Milendonk 415
Minsk 409
Mirlaer 409
Moers 405, 407, 409
Molbach 409
Montaigu 402
Montfort 417
Montjoie 407
Montlheri 409
Montamorency 409, 416
Mörsberg 409
Mortain 393
Mortagne 388
Münenberg 409

Namur 392, 399, 410
Nassau 410
Naumburg 387
Navarra 410
Neapel-Capetinger 410
Nellenburg 401, 407
Neuenburg 411
Neuerburg 411
Niederlothringen 405, 411
Nitehe 410
Normandie 411
Northeim 411
Northeim 411
Northumberland 411
Norwegen-Halfdaninger 411, 421
Nunjes 412
Nüringen 396, 406, 412

Oberlothringen 412, 422 Ochten 397, 412, 423 Odenkirchen 415 Oeningen 422, 423 Oer 412 Oesede 389 Oesterreich 412, 421, 423 Oisy 388 Oldenburg 394, 395, 412 Orbay 393 Orlamünde 406, 413, 416, 421 Ortenburg 397, 412 Ostmark 412, 421 Ostrom 412 Overbach 399, 409 Padberg 417
Papenheim 412
Paris 412
Perilstein 406
Peronne 388
Pfullendorf 412
Plettenberg-Nehlen 405, 406, 412
Poitou 412
Polen 412, 413
Pommerellen 413
Pommerellen 413
Ponthieu-Montgomery 413
Portugal 413
Presle 404
Provence-Barcelona 413
Pyrmont 403

Quadt 399 Querfurt 413, 421 Quernheim 391, 413

Raabs 413
Rameru 413
Randerode 413
Ratelnberg 400
Ravensberg 389, 395, 413
Recke 414, 419
Reden 403
Regensburg 423
Regenstein 414
Reifferscheid I 409, 414
— II 391, 393, 414, 415
Reinhausen 408
Rennes-Nantes 414
Rethel 414
Rethel-Vitry 414
Rietberg-Arnsberg 394
Roden 395
Rodenberg 397
Rothenburg 419
Rott 422, 423
Rüdenberg 394, 414, 417, 419, 420
Rügen 414
Rußland 414

Saarbrücken 417 Saarwenden 409 Sachsen-Liudolfinger 410, 414, 420 Sachsen-Wittenberg 414 Saffenberg 396, 408, 415 Saint-Pol 388 Salier 415 Salins 415 Salm-Luxemburg 415 Salm-Vianden 415 Sayn 405

Schala 415
Schalksberge 415
Scharzfeld 389, 404, 415
Schauenburg-Holstein 414, 415, 416
Scheyern 422
Schlesien 415
Schlesien-Liegnitz 415
Schonenberg 405
Schönrode 415
Schottland 418
Schuwe 415
Schwaben-Hunfridinger 410, 415
Schwaben-Konradiner 416, 420
Schwalenberg 395, 400, 404, 416, 417, 419
Schwarzburg 414, 416
Schwarzenburg 418
Schweden 416
Schweinfurth 422
Schwerin 395

Senden 416 Sieghardinger 400, 416, 423 Slaginger 416 Sloen 416 Soissons-Normandie 409, 416 Solms 407, 417 Spiegel-Desenberge 389 Spiegelberg 403 Spoleto 400 Sponheim 405 Sponheim-Kärnten 416, 417 Sponheim-Rheinland 417 Sponheim-Sayn 407, 417

Stade 389, 417 Stecke 407, 417 Stein-Oberstein 417 Stolberg 413, 417 Stommel 415 Störmede 417 Stromberg 394, 406, 417, 418, 419, 420 Stryn 397

Sulmetingen 410, 411 Sulzbach 394, 417, 422, 423 Swalmen 409

Tecklenburg 400, 417
Tecklenburg-Holland 414, 417
Tecklenburg-Schwerin 418
Thüringen 402
Tirol 407, 418
Tomburg 409
Tonna 386, 408, 418
Torck 418
Torck 418
Torck 418
Toulouse 416
Toulouse 416
Troyes 405
Turenne 418
Turin 423
Turqueville 417

Ungarn 418 Urach 411

Valkenstein 418 Varennes 418 Veckenstedt 418 Vergy 418 Vermandois 398, 418, 421 Vernde 419 Versfleth 412 Vianden 396, 411 Virneburg 398 Volmestein 407, 419

Walahonen 419
Walbeck 417, 419
Walbeck 389, 395, 419
Walhain 419
Warfüsée 402, 419
Weimar-Istrien 419, 423
Welfen 419, 423
Wendt 419
Werl-Arnsberg 408, 414, 420
Werl-Arnsberg 408, 414, 420
Werl-Hövel 420
Wernigerode 421
Wessex 421
Westerburg-Runkel 398
Wettiner 416, 421
Wickede 399
Widonen 421
Widukinde 392, 421
Wildenberg 402
Wittelsbacher 421, 422, 423
Woldenberg 404, 421
Wolfratshausen 423
Wormsfeld 416
Wysch 407, 421

Ynglinge 421

Ziegenhain 409 Zollern 421 Zütphen 400, 417, 421 Zuylen 409

